

SPORT COOP

Tennis
Korbball
Qigong
Turnen
Rücken
Volleyball
Mischte
Lauftraining
Senioren
Wandern
Basketball
Handball
Herzsp
Fußball
Leichtathletik
Faustball
Gymnastik
Radfahren
Pétanque

Integration bei Leichtathleten

MTV-Leichtathleten unterstützen jezidische Familie S. 30



Herrenhausen goes Cricket

Neue Sparte beim MTV S. 39



Mehrgenerationenspielfeld

Erweiterung des Kinderspielfeldes bei SG 74 ab S. 58





Spitzensport braucht eine breite Basis.

 Sparkasse
Hannover

Mit der "Standort: hier"- Initiative tragen wir dazu bei, die Lebensqualität dort zu sichern, wo die Menschen leben und arbeiten. Zum Beispiel mit Konzepten und Ideen für den Sport, erlebbar in den Vereinen und Schulen in der Region Hannover: www.sparkasse-hannover.de

Weihnachtsgrüße



Die Landschaft verändert sich, der Winter naht; Weihnachtsmärkte laden zum gemütlichen Bummel und der Duft von gebackenen Keksen und Bratäpfeln liegt in der Luft.

Darum lehnt Euch einen Augenblick zurück, vergesst einmal die aktuellen Meldungen aus der Welt, schließt die Augen und denkt an Lichterglanz, Tannenduft, gutes Essen und leckere Getränke. Bald ist Weihnachten!

Die Vorstände und Spartenleiter der Kooperationsvereine und auch das Redaktionsteam Eurer Sport COOP wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2016.

Aus der Redaktion: Weihnachten rückt näher – Zeit der Besinnung?! Liebe Leserinnen und Leser,



Matthias Stembwedel – Redakteur

auch diese Ausgabe unseres Vereinsmagazins gibt wieder einen guten Überblick über die Aktionen in unseren vier Vereinen. Darum möchten wir uns wie immer zuerst bei den Einsendern und Verfassern der Beiträge und Bilder recht herzlich bedanken, denn ohne Euch würde es dieses Journal nicht geben.

Wenn diese neue Ausgabe der „Sport COOP“ vor Euch liegt, dann ist es bis Weihnachten schon nicht mehr lange hin. Natürlich kommen wir gerade zur Weihnachtszeit nicht darum, uns auch mit dem Thema „Flüchtlinge“ zu beschäftigen, denn dieses Thema dominiert ja das Geschehen in allen Medien. Gerade zur Weihnachtszeit stellen sich wahrscheinlich viele von uns die Frage, wie unsere Vereine aktuell mit dem Zustrom neuer Mitbürgerinnen und Mitbürger umgehen.

Von Einschränkungen bei den Hallennutzungszeiten sind auch unsere vier

Vereine betroffen. Aktuell dienen die Turnhalle der Grundschule Kestnerstraße sowie die beiden Sporthallen in der Fröbelstraße, die beide auch von der SG Hannover 74 genutzt werden, bedürftigen Flüchtlingen als Notunterkunft. Aber für die Sporthalle der Grundschule Kestnerstraße wurde bereits Ersatz gefunden. Es fehlt zurzeit nur eine Sportstunde in der Fröbelstraße.

Beschränkt sind beim MTV Herrenhausen die Trainingszeiten der Tischtennispartei, da auch eine von zwei Sporthallen der Goetheschule zurzeit als Erstaufnahme genutzt wird. Davon stärker betroffen ist der SC Polonia Hannover, der Partnerverein des TuS Marathon. Alle Trainingsaktivitäten und die Heimspiele fanden bisher in dieser Halle statt. Aber hier zeigt sich die Solidarität über Vereinsgrenzen hinweg, denn die Turnerschaft Hannover von 1852 e.V. stellte sofort großzügig Trainingszeiten zur Verfügung.

Die beiden Sporthallen Meldaustraße und Fuhsestraße, die von Turngruppen der TSG 93 genutzt werden, sind nach Rücksprache mit den Verantwortlichen bei der Stadtverwaltung nicht als Notunterkünfte vorgesehen, da die Kapazitäten dort sehr eingeschränkt sind. Für die Auswahl einzelner Sporthallen als vorübergehende Flüchtlingsunterkunft ist eine Reihe von Kriterien maßgebend:

- Die Sporthalle muss über einen eigenen Zugang verfügen, der räumlich klar getrennt von einer angrenzenden Schule sein muss.
- Die sanitären Anlagen müssen ebenfalls nur der Sporthalle zur Verfügung stehen.

- Ersatzangebote in anderen Hallen für Schul- und Vereinssport müssen in vertretbarer Entfernung möglich sein.

Aber es gibt natürlich auch schon Aktionen in unseren Clubs, um Flüchtlingen das „Ankommen“ in Hannover und in unseren Vereinen zu erleichtern. Bei der SG 74 wurden an drei Heimspieltagen die Eintrittsgelder gesammelt und dieses Geld wurde aufgrund des ausdrücklichen Wunsches der Leitung für eine neue Multifitness-Station der Flüchtlingshilfe Ahlem verwendet. Auch die Hantelbank aus der Umkleidekabine wurde bereits dorthin transportiert, um sie den Bewohnern zur Verfügung zu stellen. Beim MTV Herrenhausen werden Kinder bewusst in einer Leichtathletikgruppe integriert und gemeinsame Aktionen gefördert.

In der Dorotheenstraße (Alter Schützenplatz / gegenüber dem Studentenwohnheim) entsteht zurzeit eine neue Wohnanlage (Holzmodulcontainer) für 150 Personen, die voraussichtlich im Januar 2016 fertiggestellt wird. Hier sollten wir Ideen und Konzepte entwickeln, wie wir uns bezüglich der Integration der Flüchtlinge, als Sportvereine mit Unterstützung der Stadt, einbinden können.

Aufgrund der geografischen Lage zur TSG ist vielleicht dort zuerst der Handlungsbedarf. Da aber auch Kinder und Jugendliche unter den Flüchtlingen zu erwarten sind, sehen wir auch ein grundsätzliches und gemeinsames Thema für die COOP-Vereine.

Natürlich ist es kurzfristig wichtiger, Menschen in Not zu helfen als „Hob-

bysport“ zu betreiben, aber schon wird vor einer absehbaren Entwicklung gewarnt. Wenn es angesichts der steigenden Flüchtlingszahlen bei der Auswahl von Unterkünften durch die Kommunen keine kreativeren Lösungen gibt, als Sporthallen zu nutzen, dann blockiert die Politik einen vielversprechenden Weg, die Menschen in ihren Wohngebieten einzubinden. Sportvereine können Integrationsprojekte und ihr spontanes Engagement nur fortsetzen, wenn ihnen der „Spielplatz“ dazu auch im Winter gelassen wird. Man muss keine Studien bemühen, um zu wissen, dass Sport Kontakte schafft, ein Spiel mit Gleichgesinnten Ärger zumindest

kurzfristig vergessen lässt, den Akku wieder auflädt und auch mal gute Laune schenkt.

Vielleicht können wir darum schon in der nächsten Ausgabe unserer Sport-COOP von weiteren Aktionen berichten.

Nun neigt sich das Jahr 2015 auch schon wieder dem Ende zu – der nächste Redaktionsschluss ist auch schon im nächsten Jahr. Damit alle Beiträge auch berücksichtigt werden können, merkt Euch diesen Termin als Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Wir bitten diesen Termin unbedingt zu beachten, da wir wie immer eng an unsere Vorgaben zur Abgabe der Druckunterlagen gezwungen sind. Bis dahin freuen wir uns nun wieder auf Eure Beiträge für das nächste Vereinsmagazin.

Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2016 aber zuvor wie immer viel Spaß mit dieser Ausgabe der Sport COOP, wo immer Ihr sie lest.

*Für die Redaktion
Matthias Stemwedel*

Montag, 18. April 2016

WINTERLAUF

Durch den Georgengarten!
SG Hannover-Herrenhausen

**lädt ein zum Winterlauf
und Walking im Januar 2016**



Sonntag: 17.01.2016
Start: 11:00 Uhr

Gute Vorsätze für 2016 zeitnah umsetzen!
MIT ZEITMESSUNG

Strecken: 8,5 km und 4,5 km

Start: Auf der Laufbahn des MTV Herrenhausen,
Am Großen Garten 3, 30419 Hannover

**Altersklassen
und Strecken:**

Walking	8,5 km
Erwachsene	8,5 km
Jugendliche über 13 Jahre	8,5 km
Kinder unter 13 Jahre	4,5 km

Meldegebühren:

Erwachsene	7 €
Jugendliche	7 €
Kinder	4 €

Pfand für die Startnummer 5 €, zahlbar vor Ort

**Das Startgeld bitte auf das Konto der SG Herrenhausen
überweisen:** IBAN: DE03 250501800910277826

Meldung: www.laufchip.de
Bis 16. Januar 2016 (18:00 Uhr),
Nachmeldungen sind möglich.

Auszeichnung: Urkunden für alle Teilnehmer/-innen werden
ausgestellt.

Haftung: Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle,
Diebstähle oder sonstige Schadensfälle.

Umkleidemöglichkeiten und Duschen beim
MTV Herrenhausen. Nach der Veranstaltung
kann die Vereinsgaststätte „Culinar“ genutzt
werden.





Aus der Redaktion	1
Inhalt.....	4
Information	5
Kooperationsprozess	6
Aus den Vorständen.....	7
Fußball	16
Leichtathletik	30
Handball.....	34
Cricket.....	39
Jokeiba	40
FuWaTe	41
Headies	42
Faustball.....	44
Korbball	46
Volleyball	47
Tischtennis	48
Pétanque.....	53
Tennis.....	54
Gymnastik/Turnen	57
Wandern und Radfahren.....	62
Vermischtes	63
Termine	68
Termine – Impressum	71
Vereinsadressen	72

Offener Brief aus dem Vorstand

Gedanken eines langjährigen Vereinsmitgliedes

Seite 8

Leichtathletik beim MTV

Saisonrückblick

Seite 31

Heady Birthday Headis

Die Sparte feiert den ersten Geburtstag

Seite 42

Volleyballsparte baggerte wieder!

Aller guten Dinge sind vier ... Beachvolleyballplätze

Seite 47



Tenniscamp Mallorca 2016

vom **19.03.2016** bis **26.03.2016**

Flug, Transfer, Hotel (Linda Playa in Paquera)
m. HP (2er Zimmer), Tennistraining und Tennisplatzmiete

für **875,00 €**

2 Tennistrainer und 1 Tennistrainerin
(B-Lizenz, C-Lizenz, staatl. anerk. Yogalehrerin und NTV Trainerassistent)

Tennis Academy Mallorca in Paquera

Tennistraining (Tennis Academy Mallorca in Paquera),
Fitness, Laufen, Yoga und Spiele am Strand

Ausflug nach Palma de Mallorca

Turnier zum Camp Master

Mehr Informationen von mir persönlich
oder unter 0171 - 516 51 28

Gerold Voigt

Cheftrainer (B-Lizenz DTB) geroldsTennisacademy im MTV Herrenhausen e.V.



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Sportsfreundinnen und -freunde!

Die zweite Ausgabe der COOP Zeitung 2015 liegt vor euch.

Selbstbewusst sagen wir: Eins der besten Vereinsmagazine in Hannover! Herausgebracht von einem sehr qualifizierten und fleißigen Redaktionsteam. Und in der Herstellung mitfinanziert u.a. durch Anzeigen!

Diese Mitfinanzierung hilft den Vereinen sehr. Bei den Inserenten handelt es sich bis auf einige wenige Ausnahmen um Kleinunternehmen, Handwerksbetriebe sowie freiberufliche Büros, Kanzleien und Praxen. Wenn ihr also z. B. einen Handwerker, eine Versicherung oder Rechtsbeistand benötigt, ist die Zeitung eine wahre Fundgrube. So kann auch euch sehr geholfen werden.

Und wenn unsere Leserinnen und Leser den einen oder anderen Auftrag vergeben, wird auch den Anzeigengebern sehr geholfen und ihre Bereitschaft, uns zu unterstützen, nicht nachlassen. So ist allen geholfen.

Deshalb: Bevor ihr googelt oder das Branchenbuch aufschlägt, blättert in der Sport-COOP, dort findet Ihr Unterstützung durch viele Gewerke. Unterstützt sie bitte auch!

Reinhard Schwitzer

**Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:**

Montag, 18. April 2016

Jonathan Monecke mit Traumtor

Profifußballer als Traumberuf *(siehe auch S. 21)*



Jonathan Monecke

Am 29. Mai verwandelte Jonathan Monecke im E-Jugend Spiel seiner TSG 93 gegen den TV Badenstedt eine Ecke direkt.

Seit dem Sommer spielt Jonathan für die SG 74. Im September erreichte das Tor den 4. Platz bei der Wahl zum Tor des Monats bei den „Stollenstrolchen“ (da ist auch das Video zu sehen). Die Meldung steht in der HAZ vom 16.09.15

(Zitat)

„Dem Nachwuchsspieler, der seinem Traumtor gegen Badenstedt noch drei weitere Treffer folgen ließ, ist Fußball sehr wichtig. Schon in der 3. Klasse spielte er für das Team seiner Grundschule. Und für Fußball steht er morgens sogar früher auf. Noch vor der Schule kickt Jonathan regelmäßig mit seinen Freunden. Dann trägt er ab und an auch das Trikot seines Lieblingsspielers Lionel Messi. Der Star des FC Barcelona hat es dem Jungen angetan. Er ist aber auch Fan der deutschen National-elf. „Deshalb hat er ganz schön gelitten

beim Finale der Weltmeisterschaft in Rio de Janeiro. Aber letztendlich war er dann doch für das deutsche Team“, erzählt sein Vater. Und in der Bundesliga drückt der Neunjährige Hannover 96 die Daumen und ist sogar im KidsClub der „Roten“ Mitglied.

Wie viele andere Kinder möchte auch Jonathan später einmal Profifußballer werden. Für seinen Traumberuf ist er vor kurzem erst von der TSG Hannover zu der SG Hannover 74 gewechselt. Sein Tor hat schon gezeigt, wie gut der Neunjährige mit dem Ball umgehen kann. Und wer weiß, vielleicht gelingt Jonathan ja noch einmal ein Treffer, der die Jury und die Fans überzeugt.“

(von Constanze Lerch,
Foto: Marvin Güngör)

Manfred Wassmann

COOP-Herrenhausen Cup am 31.01.2016 in der Sporthalle der GS-Wendlandstraße Fußballspektakel in Hannover-Herrenhausen

Sonntag, den 31.01.2016
Hallen-Cup 2016

Herrenhausen-Cup

Sporthalle der GS Wendlandstraße
Hannover-Herrenhausen

SC Polonia Hannover
BV Werder Hannover
SV Kleeblatt Stöcken
DJK TuS Marathon Hannover

SG Hannover 74
TSG Hannover 93
SV Croatia Hannover
US Figli di Italia

Fabis - Bau
Deutsche Vermögensberatung
Emel Trabatzky Verlag

Im letzten Jahr wurde das Hallenturnier durch die COOP ins Leben gerufen.

Zahlreiche Mannschaften und Zuschauer waren einfach vom Hallenzauber begeistert, sodass die Wiederholung genau nach 365 Tagen erneut vom DJK TuS Marathon Hannover ausgerichtet wird. Dieses Mal freuen wir uns über die Teilnahme aller Vereine aus dem Coop-Herrenhausen Verband. Aktuell sind die 10 Startplätze belegt und die Organisation ist in vollem Gange.

Pashk Ceta

Arbeitsreicher Samstag

Der neue Rollrasen bei der TSG Hannover von 1893



Am Samstag, dem 27.06.2015, hatten sich einige Sportsfreunde der TSG und von Mozaik auf der

Platzanlage eingefunden, um den gelieferten Rollrasen (ca. 90 qm) in beiden 5-Meter-Räumen auf dem A-Platz zu verlegen.

Dank der guten Vorarbeit durch Walter und Klaus am Freitag zuvor konnten alle Freiwilligen auch gleich loslegen. Selbstverständlich war entsprechendes Handwerkszeug wie Harken, Spaten und Schaufeln vorhanden.

Es hatten sich zwei Gruppen gebildet, die sich jeweils einen Strafraum vorgenommen haben, um den selbigen für

das Verlegen des Rollrasens vorzubereiten. Es wurden zunächst noch Rasenreste entfernt, danach erfolgte noch eine Mutterbodenaufschüttung auf der gesamten Fläche, die dann glatt geharkt wurde. Nach dieser anstrengenden Arbeit wurde erst mal eine gewerkschaftliche Pause (Trinkpause) eingelegt.

Nach Beendigung der selbigen ging es dann an die Verlegung des Rollrasens. Jede Rolle Rollrasen war 1,50m lang, ca. 50cm breit und hatte ein Gewicht von ca. 5 Kilogramm. Da aller Anfang ja nicht so leicht ist, wurde kurz besprochen wie und wo man anfängt. Da dies kein Problem darstellte und die erste Anfangsrolle gelegt wurde, konnte so richtig losgelegt werden. Trotz der Hitze, der schwülen Witterung und eingelegter Trinkpausen kamen wir zügig

voran und konnten die Arbeiten um 14.30 Uhr als beendet ansehen.

In der Zwischenzeit hatte Monika Spreen belegte Schnittbrötchen vorbereitet, die bei allen Arbeitsbeteiligten reißenden Absatz fanden.

Herzlichen Dank auch an die beiden E-Jugend-Spieler Ben Waßmus und Florian Buhr, die uns bei dieser Arbeit tatkräftig unterstützt haben, sonst hätten wir den uns gestreckten Zeitplan nicht einhalten können. So ging dann ein arbeitsreicher Samstag in gemütlicher Runde zu Ende. Bis auf ein Neues.

Harald Flemme



Haltenhoffstraße 227
30419 Hannover
Fon (0511) 807 223-0
Fax (0511) 807 223-29
www.papsch.de
e-mail: kanzlei@papsch.de

Gemeinsam – zum Nutzen des Mandanten

Fachanwaltschaften:

- Arbeitsrecht • Insolvenzrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Familienrecht • Verkehrsrecht

Tätigkeits- und Interessenschwerpunkte:

- Baurecht • Erbrecht
- Strafrecht • Ordnungswidrigkeitenrecht
- Sozialrecht • Vertragsrecht
- Schuldenbereinigung und Sanierung

Offener Brief aus dem Vorstand An alle Vereinsmitglieder,



**diesen Bericht
schreibe ich als
langjähriges
Vereinsmitglied,
das alle Höhen
und Tiefen dieses**

Vereins miterlebt hat.

Vielleicht regt dieser Beitrag zum Nachdenken und auch zum Mitmachen an.

Nach der erfolgreich verlaufenen Mitglieder-Jahreshauptversammlung im Februar dieses Jahres ist es an der Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen.

Die finanzielle Lage des Vereins kann zum jetzigen Zeitpunkt als entspannt betrachtet werden. Dazu beigetragen hat die im April 2015 gezahlte Umlage in Höhe von 35,00 Euro, denn gravierende Rückstände aus dieser Umlage haben sich nicht ergeben.

Einige Vereinsmitglieder waren so freundlich, schon bis 2017 zu bezahlen. Herzlichen Dank dafür. Die Austritte von langjährigen Vereinsmitgliedern im Zusammenhang mit der beschlossenen Umlage hielten sich in Grenzen. Zurzeit werden auch wieder verstärkt Vereins-eintritte registriert.

Von Seiten des Vorstandes wird auch für die weitere Zukunft eine konservative Ausgabenpolitik betrieben, die bis jetzt zu diesem positiven Ergebnis geführt hat. Der Vorstand wird sicherlich bei der anstehenden Mitglieder-Jahreshauptversammlung 2016 zu dieser ganzen Problematik ausführlich Stellung nehmen.

Sollten bis zum Jahresende 2015 keine gravierenden und unvorhersehbaren Ausgaben mehr auf uns zukommen, werden wir aller Wahrscheinlichkeit

das Rechnungsjahr/Haushaltsjahr 2015 mit einem Überschuss der Einnahmen abschließen. Auch hierzu wird der Vorstand umfangreiches Zahlenmaterial auf der nächsten Mitglieder-Jahreshauptversammlung 2016 vorlegen. Daher kann auch zum Jahresende 2015 / Anfang 2016 mit der Planung und der Aufstellung eines Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr/Rechnungsjahr 2016 begonnen werden.

Trotz der bisher positiven Ergebnisse bedarf es an dieser Stelle einiger kritischer Anmerkungen:

Da Klaus Bobbert seine Platzwarttätigkeit reduziert hat, wird dringend eine handwerklich geschickte Hilfe für die Platzpflege usw. aus der Mitgliedschaft gesucht. Wer Freude an dieser Arbeit bzw. Aufgabe hat und die jetzigen Platzwarte unterstützen will, möge sich bitte umgehend an den Vorstand oder an Herrn Walter Spreen wenden. Vielen Dank im Voraus. Es sollte doch möglich sein, aus unserem Mitgliederkreis ein Mitglied für diese Unterstützung zu finden.

Es kann nicht sein, dass der Vorstand neben seinen vielfältigen Aufgaben und Verpflichtungen nebenbei auf einem Samstag Rollrasen verlegt, das Spielfeld mäht, Hecken schneidet und die Spielfelder abkreidet.

Durch den beruflichen Wegzugs eines Jugendtrainers (Fußball) wird auch hier händeringend Ersatz gesucht. Auch hier sind die aktiven und passiven Vereinsfußballer angesprochen, einmal darüber nachzudenken, ob so eine Aufgabe nicht übernommen werden kann. Denn die Jugend ist unsere Zukunft und



www.gaertnerei-markgraf.de

Am Fuhrenkampe 6 · 30419 Hannover
Tel. (0511) 75 39 46

andernfalls werden wir eventuell diese Jugendlichen an andere Vereine verlieren. Wollen wir das?

Für weitere Auskünfte in dieser Angelegenheit steht der Spartenleiter Fußball, Herr Carsten Buhr, zur Verfügung. Zu erreichen ist er meistens dienstags ab 18.00 Uhr zu den Geschäftsstunden im Clubhaus. Desweiteren werden aus dem aktiven oder passiven Vereinsfuß-

ballerkreis ein Spartenleiter und ein Jugendleiter für die Fußballabteilung gesucht. Diese zwei wichtigen Vereinsaufgaben nimmt Carsten Buhr, neben seiner Tätigkeit als Schriftführer des Vorstandes, auch noch wahr. Das kann es doch nicht sein und es sollte doch möglich sein, für diese Aufgaben andere Vereinsmitglieder zu finden. Für nähere Auskünfte steht Carsten Buhr zur Verfügung.

Unsere große Turnabteilung sollte mal darüber nachdenken, eine Spartenleiterin oder Ansprechpartnerin zu benennen, die dann den Kontakt zum Vorstand hält. Eine Teilnahme an den vierteljährlichen Vorstandssitzungen ist erwünscht, um berechtigte Anliegen der Turnabteilung dem Vorstand zwecks Entscheidungsfindung vorzutragen. Andersrum kann die Spartenleitung die Meinungen und Entscheidungen des Vorstandes zu wichtigen Vereinsangelegenheiten an die Mitglieder der Turnabteilung weitergeben. Nur Mut – der Vorstand steht für weitere Auskünfte zur Verfügung.

An dieser Stelle gebe es sicherlich noch mehr zu berichten, aber fürs erste soll es das gewesen sein; doch habe ich noch ein eindringliches Schlusswort:

Sollte es uns in absehbarer Zeit nicht gelingen, weitere Vereinsmitglieder für die Vereinsarbeit zu finden bzw. zu gewinnen, dürfte es sicherlich schwierig werden, die jetzigen Vorstandsmitglieder und Ehrenamtlichen für die Fortführung ihrer Arbeit zu gewinnen.

Auf der nächsten Mitglieder-Jahreshauptversammlung 2016 muss ein „kompletter Vorstand“ neu gewählt werden.

Alle Vereinsmitglieder sollten sich bis dahin schon mal Gedanken machen.

Harald Flemme



Wir trauern um unsere Vereinsmitglieder

Margarete Schröter

Margarete Schröter verstarb am 16.09.2015 im Alter von 79 Jahren. Sie war seit 1996 fast 19 Jahre Mitglied in der Gymnastikgruppe der Turnabteilung

Alfred Pustlauk

Alfred Pustlauk verstarb am 16.09.2015 im Alter von 87 Jahren. Alfred Pustlauk wurde bereits im Jahre 1934, also im Alter von 6 Jahren, Vereinsmitglied. Er startete zunächst in der Fußballabteilung und war später in der Petanque-Gruppe aktiv. Alfred Pustlauk wurde während seiner 81 Jahren der Vereinszugehörigkeit mehrmals für seine langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Willi Albat

Willi Albat verstarb am 18.09.2015 im Alter von 65 Jahren. Willi Albat trat 1969 in unseren Verein ein und verbrachte die 46 Jahre seiner Mitgliedschaft in der Handballabteilung der TSG.

Rudolf Binnewies

Rudolf Binnewies ist am 26.09.2015 im Alter von 87 Jahren gestorben. Rudolf Binnewies war seit 1951, somit 64 Jahre, Mitglied in der Fußballabteilung. Über 15 Jahre war Rudolf Binnewies Ehrenmitglied in unserem Verein. Den Vorstand hat er mit Rat und Tat stets unterstützt.

Wir werden den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand der TSG Hannover von 1893 e. V.

Boßelturnier

Hallo liebe TSG Gemeinschaft,



Die TSG Boßel-Meister 2015



hier ein kurzer Bericht vom diesjährigen und damit 11. Boßelturnier, das am 1. November 2015 stattfand.

Wir waren dieses Jahr mit sechs Mannschaften am Start, aber mit sieben Spielern pro Team kamen wir in Summe auf

42 aktive und disziplinierte Boßler, dazu kam natürlich auch der Mann an der Harke, unser Rudi Hengst.

Die Anfangsphase war wie immer interessant, aber nach zwei bis drei Würfeln lief alles in geordneten Bahnen. Der Wettergott muss in diesem Jahr ein Mitglied unserer TSG Hannover von 1893 gewesen sein, denn das Wetter an diesem Sonntagvormittag war einfach herrlich; ich würde sagen: „optimales Boßelwetter!“.

Das Ende wurde gegen 14.00 Uhr eingeläutet und es ging nahtlos in die Abschlussrunde, nun mit 50 hungri- gen TSG-lern. Mit Braunkohl und Bregenwurst hatten wir die richtige Wahl getroffen. An dieser Stelle möchte ich auch noch einmal einen Dank an Familie Bingöl aussprechen, es war lecker!!

Der diesjährige Bericht schließt wie immer, mit dem Bild der Gewinner.

Ein Dankeschön möchte ich zum Ende des Berichtes nochmal allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sagen, die am Turnier teilgenommen und geholfen haben.

Und natürlich darf auch die Ankündigung des nächsten Turnieres nicht im Bericht fehlen:

Das Boßelturnier 2016 findet am 06.11.16 statt, Treffen wie gehabt: 10.30 Uhr, Beginn 11.00 Uhr.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Lesern der COOP ein gesegnetes und besonnenes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Euer Eventteam Mike Oppermann

Jetzt Zukunft sichern!
Ab 50 Euro monatlich.

Kommen Sie bei uns vorbei.

**VGH Vertretung
Dudda & Seidel oHG**

Herrenhäuser Str. 59 • 30419 Hannover
Tel. 05 11/75 11 75 • Fax 05 11/7 59 05 12

fair versichert
VGH

Finanzgruppe

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,



zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 11. März 2016 um 19.00 Uhr im Clubhaus laden

wir Sie hiermit satzungsgemäß ein.

Die Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
b) Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
c) Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

- TOP 5: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 13.02.2015
- TOP 6: Berichte aus den Abteilungen
- TOP 7: Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2015
- TOP 8: Prüfbericht der Kassenprüfer über die Prüfung der Zusammenfassung der Einnahmen und der Ausgaben der TSG v. 1893 e.V. vom 01.01. – 31.12.2015
- TOP 9: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- TOP 10: Entlastung der Kassenprüfer
- TOP 11: Neuwahlen
Vorsitzende (r)
stellvertretende Vorsitzende (r)
Schatzmeister (in)
Schriftführer (in)
Kassenprüfer (in)

- TOP 12: Vorstellung und Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlages für das Geschäftsjahr 2016
- TOP 13: Vereinbarungen mit dem FC Can Mozaik
- TOP 14: Satzungsänderungen zu § 8 – Mitgliedsbeiträge – nur redaktionelle Änderungen bzw. Ergänzungen „Die aktuelle Höhe der Mitgliedsbeiträge sowie die Zahlungstermine und –weise sind nach Beschluss der Mitgliederversammlung im Anhang zur Satzung zusammengestellt und erläutert.“
- TOP 15: Verschiedenes

Hannover, den 01.12.2015

Der Vorstand

*Gerhard Streich, Mike Oppermann und
Monika Spreen*

Satzungsgemäß wird hiermit die

Jahreshauptversammlung 2016 des MTV Herrenhausen



zum Freitag, den 11.03.2016 um 19:00 Uhr in der Clubgaststätte des MTV, Am Großen Garten 3, 30419 Hannover einberufen.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Totengedenken

- TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3: Genehmigung der Niederschrift 2015
- TOP 4: Bericht des Vorstandes – Aussprache
- TOP 5: Berichte der Abteilungsleiter
- TOP 6: Kassenbericht
- TOP 7: Entlastung des Vorstandes
- TOP 8: Wahlen
- TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplans 2016

- TOP 10: Bericht über die Vereins-Kooperation
- TOP 11: Anträge
- TOP 12: Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum Freitag, den 26.02.2016, in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle des MTV Herrenhausen eingegangen sein. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen!

Für den Vorstand Gerold Voigt

Erbbaurecht

Clubhaus wird in den nächsten 2 Jahren saniert



Das Erbbaurecht für unser Sportheim wird mit der Stadt Hannover bis 2053 verlängert.

Nachdem in den letzten Jahren einige kleinere Mängel am Clubhaus beseitigt worden sind, steht in den nächsten zwei Jahren die Sanierung bevor.

Um das benötigte Darlehen von der Sparkasse zu erhalten, musste zuerst der Erbbaurechtvertrag auf dem unser Sportheim steht, verlängert werden. Zudem wurden Anträge bei der Stadt Hannover, dem Stadtsportbund und pro Klima gestellt. Ob die Sanierung noch in diesem Jahr beginnt, liegt an den Genehmigungen. Neben der Sanierung der Heizung, Solarenergienutzung beim Warmwasser sollen die Duschräume komplett saniert werden. Das noch vorhandene alte Dach über dem Clubhaus soll erneuert und wärmegeklämmt werden. Ob die Fassade des Altbaus wärmegeklämmt wird, ist noch nicht entschieden.

Der C-Platz wird im kommenden Jahr überarbeitet. Die Flutlichtstrahler werden auf LED Licht umgestellt. Mittelfristig soll der Platz vergrößert und zu einem Kunstrasenplatz umgerüstet werden. Nur so können wir einen normalen, zeitgemäßen Trainingsbetrieb in den kommenden Jahren unseren Mitgliedern anbieten.

Erfreulich sind die steigenden Mitgliederzahlen. Bis zum Frühjahr 2016 wollen wir die 300 wieder übersteigen. Leider tun sich einige mit dem Ausfüllen einer Eintrittserklärung aber noch schwer.

Positiv ist die Mitarbeit von jungen Mitgliedern im Vorstand und in der Verbandsarbeit. Mit Yunus Ahmad konnte ein junger Schiedsrichter als Pressereferent gewonnen werden. Er hat im Sommer sein Abitur an der Lutherschule gemacht und studiert in Hannover.

Unser seit 14 Jahren tätiger, stellvertretender Schiedsrichterobmann Halil Cakir baut gerade unsere Jungschiedsrichterabteilung neu auf.

Unsere beiden Junior-Coaches Florian Hilgendorf und Mark Joseph werben als Junior-Coach Botschafter des Bezirks Hannover für den Trainernachwuchs in Schulen und Vereinen.

Nicht unerwähnt bleiben sollte Jörg Falkenhagen, der uns seit Juli wieder zu 110% zur Verfügung steht.

Zu guter Letzt möchte ich mich beim Team unserer G- und F- Junioren Eltern um Sonja Herar bedanken, die sich bei unseren Hallenturnieren vorbildlich um das leibliche Wohl von Spielern und Zuschauern verdient gemacht haben. Da war Teamwork und Power drin! Vielen Dank.

Dem Verein DJK TuS Marathon Hannover stehen arbeitsreiche Jahre bevor. Wir blicken aber wieder in eine positive Zukunft.

*Christian Münzberg
1.Vorsitzender*

Erik Kalden



Mit Kompetenz
und Erfahrung
für Sie da!

und Munoz

Die Praxis für
**neurologische
und orthopädische
Krankengymnastik**

Prävention und Rehabilitation

Jetzt auch Ergotherapie!

Hausbesuche - barrierefreier Zugang

Vahrenwalder Platz 3
30165 Hannover
Tel.: 0511- 344998
www.physio-kalden.de

*Ihre Physiotherapeuten
zwischen Vahrenwald und der List*

Vostellung

Marathon hat neuen Pressereferenten

**Werte Mitsport-
lerinnen und
Mitsportler,**

mein Name ist Yunus Ahmad, ich bin 18 Jahre alt und seit dem 1.10.2015 der neue Pressereferent für TuS Marathon.

Im vorletzten Sommer habe ich meinen Fußballschiedsrichterschein gemacht und pfeife seitdem für Marathon und seit kurzem auch für die 4. Kreisklasse Herren. Auch wenn es auf dem Feld immer wieder schwierige Situationen gibt, macht mir die Arbeit viel Spaß.

In diesem Jahr habe ich mein Abitur an der Lutherschule gemacht, und wenn ich nicht gerade auf dem Feld stehe, studiere ich Mechatronik an der Hochschule Hannover.

Außerdem bin ich seit mehreren Jahren als Hobbyimker in der Familienimkerei Ahmad-Bach tätig (so viel Schleichwerbung muss sein) und übe mich in „Choy Lay Fut Kung Fu“.

Ich freue mich auf meine zukünftige Aufgabe und bin immer für Kritik und Feedback offen.

*Euer Pressereferent,
Yunus Ahmad*



Der neue Pressereferent



Elektro Seifert / Kroll



Inh. Andreas Wambach

- | | | |
|--------------------------------|----------------------------------|---------------------------------------|
| / Elektroinstallationen | / Satellitenanlagen | / Haushaltsgeräte |
| / Altbausanierung | / Antennentechnik | / Elektrozubehör |
| / Nachtspeicheranlagen | / Lichttechnik und Lampen | / Kundendienst & Reparatur |

Elektro Seifert/Kroll, Inh. A. Wambach,

Alte Stöckener Str. 17 • 30419 Hannover • Telefon 0511/ 79 44 00 • Telefax 0511/ 79 44 03

Zwei Seiten einer Medaille

Sportliche und bauliche Investitionen – sinnvoll und klug



Sportlich investiert die SG 74 in qualifizierte Trainer/innen und Übungsleiter/innen und baulich in die Renovierung und Neugestaltung ihrer Infrastruktur.

renovierung und Neugestaltung ihrer Infrastruktur.

Beides erhöht die Freude und den Spaß, bei 74 Sport zu treiben, für Jugendliche und Erwachsene. Das schlägt sich in sportlichen Erfolgen und wachsenden Mitgliederzahlen nieder, es verbessert unser Image in Hannover.

In der Mehrzweckhalle wurde Ende August eine neue LED-Beleuchtung installiert, mithilfe eines großzügigen Mitgliederkredites. Bei dem Mitglied aus der Volleyballabteilung bedanken wir uns sehr herzlich. Auch der Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken hat uns

mit einem Zuschuss unterstützt, zu erwarten ist noch eine finanzielle Spritze vom SSB Hannover. Ab sofort verbrauchen wir weniger Strom, dadurch werden CO² Emissionen gesenkt. Die Halle ist nun viel besser ausgeleuchtet, auch die Säuberung des Teppichbodens trägt dazu bei.

Die in der letzten Ausgabe der SportCoop angekündigten Verbesserungen der Infrastruktur im Clubheim sind eingetreten. Auch wird die Terrasse des Clubheims wieder überdacht, Dank an Thomas Ludewig und seine Mitstreiter für das ehrenamtliche Engagement.

Die Investitionen der letzten Jahre können sich wahrlich sehen lassen: vom Blockheizkraftwerk über die Dämmung des Hallendaches und die energetische LED-Beleuchtung zur Wärmeisolierung des Clubheims und neue, renovierte Sanitärbereiche sowie weiter zur neuen

Brunnenanlage und dem Mehrgenerationenspielfeld, diese Liste ist noch nicht vollständig.

Falls wir dann im ersten Quartal 2016 die Mitgliederzahl von 1000 „knacken“, bewahrheitet sich umso mehr die Erkenntnis: Zielstrebige, kontinuierliche und ehrenamtliche Arbeit, die meistens auch noch Spaß macht, bringt auch zählbaren und sichtbaren Erfolg.

Ganz herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass 74 bald mit zu den größten Vereinen in Hannover gehört.

Reinhard Schwitzer

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!



PLAMECO®
DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Di. und Do. 9–12 Uhr und 15.30–17.30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

**Ohne ausräumen und
Beleuchtung nach Wunsch**

PLAMECO-Fachbetrieb Schwandt GmbH
Siegmundstraße 2, 30165 Hannover

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 0511/30021113

Infos unter (0511) 97196-0 oder
wgh-herrenhausen.de

So wohnt man heute!

Sie suchen eine gemütliche Wohnung in attraktivem Umfeld, modern und komfortabel ausgestattet, energetisch auf dem neuesten Stand – und das Ganze auch noch zu einem günstigen Preis? Dann fragen Sie uns, wir haben ...

**für jeden Wunsch
die richtige Wohnung!**



Königsworther Platz 2 • 30167 Hannover



1. Herren mit Berg- und Talfahrt

Zuschauer kommen bei jedem Spiel durch viele Tore auf ihre Kosten



Marathons 1. Herren

bisherigen Saison deutlich. Was man immer erwarten kann, ist Spektakel, denn im Durchschnitt fallen 6,18 Tore pro Spiel. Langeweile gibt es woanders, denn man möchte den Weg weiterhin in der Offensive suchen. Im Pokal konnte man sich in diesem Jahr selbst gegen klassenhöhere Teams gut behaupten. Gegen den SV Kleeblatt Stöcken konnte man sich in der 2. Runde mit 3:2 durchsetzen. In der Folgerunde schied man trotz einer 2:0 Führung gegen den Stern Misburg am Ende aus, aber spielerisch war es eine enorm gute Leistung, mit der der Aufstiegsfavorit aus der Kreisliga nicht gerechnet hatte.

Derzeit hat man noch 6 Punkte Rückstand auf Platz 1 und die gilt es bis zur Winterpause zu verkürzen, damit man in der Rückrunde nochmals ordentlich durchstarten kann.

Pashk Ceta



Im Sommer 2015 ist einiges passiert.

Die Mannschaft hat durch Jörg Falken-

gen und einigen Zugängen ein neues Gesicht bekommen.

Sicherlich ist die Mannschaft stark genug, aber ein kleiner Neuaufbau bedarf auch etwas Zeit. Das zeigt sich in der

2. Herren neuformiert

Die alten Hasen machen richtig Attacke!



Nachdem man in der vergangenen Saison wieder eine 2. Herren meldete, kam es im Sommer zu einem großen Umbruch.

Spielerisch konnte man in der Vorsaison nicht sonderlich glänzen, so dass man sich frühzeitig mit einer Veränderung beschäftigte.

Zunächst tauchte ein Freundeskreis bestehend aus mehr als 40 Spielern auf. Im Anschluss waren Mesut Topuz und seine Söhne bei uns. Nach einigen Gesprächen beschloss man gemeinsam bei DJK TuS Marathon auch mit der 2. Herren für Furore zu sorgen.

Seit Saisonbeginn ist die Mannschaft um Mesut Topuz ungeschlagen und konnte sich in der 4. Kreisklasse Staffel 4 als Tabellenerster für die Aufstiegsrunde direkt im ersten Anlauf qualifizieren. Im Pokal steht man ebenfalls im

Halbfinale und erwartet am 22.11.2015 auf heimischen Boden den RSV Hannover. Die Jungs um Mesut Topuz haben ein gewisses Fußballalter erreicht, doch langsam ergibt sich eine sehr gute Mischung zwischen den alten Hasen und den jungen Spielern. Technisch ist das auf einem sehr hohen Niveau und auch wenn es mal ab und an ein paar Ausfälle gibt, so zeigt sich, dass es schon wichtig ist, wenn man ein paar erfahrene Spieler in den Reihen hat, die auf jeder Position einsetzbar sind.

Pashk Ceta



A-Junioren spielen erstmals wieder in der Kreisliga Klassenerhalt ist das Saisonziel



Die A-Jugend ist mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen in die Saison gestartet und belegt derzeit den 7. Tabellenplatz.

Aufgabe in den nächsten Wochen wird es sein den Kader zahlenmäßig nach oben zu schrauben. Leider standen uns in den letzten Spielen nur 14 Spieler zur Verfügung. Nach dem Aufstieg im letzten Jahr werden wir in diesem Jahr in der Kreisliga um den Klassenerhalt spielen müssen. Die Mannschaft um Mannschaftsführer Renma Abdulrazzak nimmt diese Herausforderung aber gerne an. In der Defensive werden zurzeit

noch einige Fehler gemacht, an denen wir arbeiten müssen. In der Offensive haben wir mit Ömer Durmaz einen guten Stürmer gewinnen können, der immerhin mit 8 Treffern auf dem 2. Platz in der Torschützenliste steht.

In der Winterpause werden wir wieder an einigen Hallenturnieren teilnehmen.

Jörg Falkenhagen

B-Junioren starten stark in die Spielserie Spannender Kampf um den Aufstieg in die Kreisliga




Die B-Jugend hatte einen guten Start in die neue Saison und ist jetzt 4.

Nur gegen Nds. Döhren hat die Mannschaft von Christos Kafalis verloren.

Ein Platz in der Spitzengruppe ist in dieser Serie durchaus möglich. Gegen TuS Ricklingen und SV Ahlem wird das Team von Mannschaftsführer Adrian Banach, der ebenfalls in der Torjägerliste mit 10 Treffern zweiter ist, alles geben müssen, um diese Spiele für sich zu entscheiden. Favorit für den Aufstieg ist die Mannschaft von TuS Ricklingen, deren Spieler in der vergangenen Spielserie in der C-Junioren Bezirksliga kickten.

Jörg Falkenhagen

<ul style="list-style-type: none"> • Beratung • Planung • Installation 	<p>ELEKTRO Seit 1924</p> <p>BÖRGER</p> <p>Elektromeister Rolf Schulze GmbH</p> <p>Mitglied der SG 74</p>	
<p>Wir sind ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Innungsfachbetrieb ➤ E-Marken-Fachbetrieb ➤ Gira Aktiv Partner ➤ enercity profipartner ➤ E-Check Fachbetrieb <p>Mehr über unser Team unter www.elektroboerger.de</p>		
<p>www.elektroboerger.de mail@elektroboerger.de</p>	<p>Tel: 0511/837741 FAX: 0511/837740</p>	<p>Thuler Weg 3 30519 Hannover</p>



Fußball

C-Junioren spielen im Kreis Hannover-Land

Ausgezeichnete Trainingsarbeit zahlt sich aus



Mit Ali Leventyüz ist es uns gelungen, einen unserer ehemaligen Jugendspieler als Trainer für unsere C-Junioren zu gewinnen.

Die Mannschaft spielt im Landkreis als 7(er) in der 2. Kreisklasse. Zu den Auswärtsfahrten haben wir allerdings einige Kilometer zu leisten: Uetze, Burgdorf oder Ingeln-Oesselse, um nur einige Gegner zu nennen. Das Team setzt sich aus den letztjährigen D-Jugendspielern zusammen. Wie bei der B-Jgd, war der

Start sehr gut. Der 2. Tabellenplatz ist der Lohn einer ausgezeichneten Trainingsarbeit. Zurzeit hat das Team noch kein Spiel verloren. Der Spielerkader soll in den nächsten Wochen vergrößert werden. Wer Bock hat, meldet sich beim Trainer. Probetraining braucht nicht absolviert zu werden.

Jörg Falkenhagen

D-Junioren müssen noch lernen

Intensives Training noch nicht belohnt



Die Mannschaft von Trainer Michael Kreitz hat am ersten Spieltag das Lokalderby gegen den TuS Mecklenheide gewonnen.

Leider waren die übrigen Teams in der Kreisliga eine Nummer zu groß. Nach der Winterpause spielen wir gegen Mannschaften die in der Vorrunde ebenfalls nur wenige Punkte geholt haben, dann dürfte es etwas einfacher werden. In der Winterpause nimmt die D-Jgd. wieder an der Hallenrunde des Kreises Hannover teil.

Jörg Falkenhagen

 **Edelstahl|technik**
Nils Hiensch

Konstruktionen aus Edelstahl
Edelstahlhandel, -zubehör und Privatverkauf
Industriewartung, Leasingsschlosser
Schweißservice: Alu, Edelstahl und Stahlguss
Roll- und Sektionaltore, Handel und Service
Keso-Schließanlagen

Nils Hiensch · Elbinger Straße 17 · 30855 Langenhagen
Telefon (05 11) 78 26 01 · Mobil (01 72) 9 26 41 88



F-Junioren im Aufschwung Erster Sieg wurde groß gefeiert



**Die Aufbauarbeit
unser Trainer
Torsten Ruddat
und Rouven Lud-
wig bringt erste
Erfolge.**

Gegen den TV Badenstedt konnte der erste Sieg eingefahren werden. Nur die dünne Spielerdecke verhinderte weitere Erfolge.

Hier wollen wir in den nächsten Wochen ansetzen und unseren Spielerkader vergrößern.

Für die Hallenrunde ist die Mannschaft guter Dinge. Beim eigenen Hallenturnier konnten zwei Unentschieden und ein Sieg verbucht werden. Bei etwas mehr Konzentration in den letzten Spielminuten wären noch bessere Ergebnisse zu erzielen gewesen.

Christian Münzberg



Siegerpokal der F-Jugend bei Turnier

G-Junioren mit vielen Toren Torwart Philipp nach Armbruch nur Zuschauer



**Bei unseren G-Ju-
nioren ist es wie
bei der 1.Herren.
Es gibt viele Tore
zu sehen.**

Unser Mitspielen-der Torwart Philipp erzielte beim 8:3 gegen den VfB Wülfel 4 Tore. Im Spitzenspiel gegen den Staffelsieger aus Davenstedt wurde 4:4 gespielt. Leider verletzte sich danach Philipp in der Schule und muss einige Wochen pausieren. Im zweiten Topspiel mussten wir uns dem SV Eintracht mit 1:6 geschlagen geben. Da fehlte zudem noch unsere Abwehrchefin Elea. Und es war wieder ein Abendspiel. Nach 18.00 Uhr sind unsere 4 bis 6-jährigen Kinder nicht mehr so bei der Sache. Zum Abschluss der Vorrunde gab es noch ein 30:1 Sieg über den VfV Hainholz. Fast alle Kinder schossen mindestens 1 Tor.



Unsere G-Junioren

Wer die meisten Tore erzielte? Selbst der Schiedsrichter hatte trotz Buchführung auf seiner Spielaufzeichnungskarte Probleme, die genaue Toranzahl zu ermitteln.

Der Start in die Hallensaison verlief nicht ganz so erfolgreich. Wahrschein-

lich klappte die Umstellung auf die Halle noch nicht. Auch machte sich die Trainingspause in den Herbstferien bemerkbar. Das eigene Hallenturnier war trotzdem ein tolles Erlebnis. Alle Kinder freuen sich auf die kommenden Hallenspiele.

Christian Münzberg



DJK TuS Marathon Ü32 in „Gute Freunde kann niemand trennen“

Spieler können nach Abstieg mit Kreisklasse leben



Die Ü32-Mannschaft



**Mit Abstieg und
Mannschaftauflö-
sungen von Ü32-
Mannschaften
kenne ich mich
bestens aus.**

Meine letzten drei Altherren-Mannschaften habe ich spätestens nach zwei Spielzeiten immer

erfolgreich in den vorgezogenen Ruhestand geführt. Erst Abstieg – dann Auflösung.

Dann kam der TuS Marathon als neue Herausforderung. Hier ist jedoch gehörig etwas schiefgelaufen. Inzwischen kicke ich hier in der dritten Saison. Zwar konnte ich den Abstieg in die Kreisklasse letzte Saison aktiv mitgestalten,

doch von Auflösungserscheinungen keine Spur.

Eine Fehlersuche:

- Fußball definiert nicht unser Leben. Niederlagen bestimmen nur kurz unseren schlechten Gemütszustand, werden richtig eingeordnet und nicht personifiziert.
- Die sogenannte dritte Halbzeit spielt bei uns nur eine geringe Rolle. In einigen Mannschaften ist sie existenziell und ein Zeichen fehlender Problembewältigungsfähigkeit der Spieler. Der Kapitän hatte meiner Erfahrung nach nur eine Aufgabe: Den Trinkspruch fehlerfrei und laut auszusprechen. Probleme findet man beim TuS Marathon nur, wenn mal der Kabinenschlüssel verloren oder die Trikotwäsche aufgrund defekter Waschmaschine abgelehnt wurde. Ansonsten sind hier alle Yoga-entspannt.
- Teambuildingmaßnahmen sind wohl dosiert und ohne Gruppenzwang. Die nikotinbegleiteten Pflichtkisten Bier nach dem Spiel bis tief in die Nacht? Laufende Teambuildingausflüge mit Happy Hour? Kann man machen, muss man aber nicht.

Jetzt kicken wir also in der Kreisklasse. Und siehe da, wir konnten diese Saison so häufig von Glorias Becher trinken, wie die letzten beiden Jahre zusammen. Ob es für den Wiederaufstieg reicht? Keine Ahnung. Und auch egal. Denn gute Freunde kann niemand trennen.

Bahadir Demirkol

Meldau Apotheke
... das Tor zur Gesundheit

Inhaberin: Susanne Wiemer
Meldaustraße 27 30419 Hannover
Telefon (05 11) 79 45 75 Fax (05 11) 2 71 75 38
www.meldau-apotheke.de



E-Jugend

Fußball E-Jugend beim Turnier in Stöcken



Nach langer Zeit führte mich am 28.06.2015 (Sonntag) zur Sportplatzanlage des SV Kleeblatt Stöcken.

Dort fand ein Fußball-Jugend-Turnier der E-Jugend statt und selbstverständlich hatte auch die TSG von 1893 ihre E-Jugend gemeldet gehabt. Insgesamt waren 8 E-Jugend-Mannschaften aus

hannoverschen Vereinen und Umgebung anwesend, so dass auf der Platzanlage reger Betrieb war. Der Spielmodus sah vor, dass jeder gegen jeden spielte, so dass jede Mannschaft 7 Spiele über eine Spieldauer von je 12 Minuten je Spiel zu absolvieren hatte.

Gespielt wurde auf zwei Spielfeldern quer über den A-Platz. Im ersten Spiel musste unsere E-Jugend gegen die aus Pattensen antreten. Nach einem gutem Spiel unserer Mannschaft aber vielen ausgelassenen Tormöglichkeiten ging

dieses Spiel leider verloren. Da sich in der Zwischenzeit noch andere Vereinsmitglieder und Anhänger unserer E-Jugend-Mannschaft eingefunden hatten, traf man sich am Getränkestand zu einer Klönrunde. Zwei weitere Spiele unserer Mannschaft, die ich noch mit verfolgen konnte, gingen leider auch verloren.

Ein in der Tombola gewonnener Liegestuhl wechselte noch schnell den Besitzer und hat dort jetzt hoffentlich einen angemessenen Platz auf dem Balkon.

Harald Flemme

Volltreffer mit viel Wumms

„Tor des Monats“: Jonathan Monecke aus Hannover qualifiziert sich mit direkt verwandelter Ecke

VON CONSTANZE LERCH

HANNOVER. Es gehört zu der „Sportchau“ einfach dazu und begeistert schon seit Jahrzehnten die Fußballfans: das „Tor des Monats“, bei dem Profis und Amateure mit ihren schönsten Treffern gegeneinander antreten und die Zuschauer dann ihren Favoriten wählen können. Das „Tor des Monats“ gibt es jedoch nicht nur für die Großen. Das Internet-TV-Format „Stollenstrolche“ prämiert jeden Monat die besten Tore junger Fußballspieler in ganz Deutschland, und mit dem neunjährigen Jonathan Monecke hat in diesem Monat auch ein Nachwuchskicker aus Hannover einen Volltreffer gelandet. Das Video von seinem spektakulären Tor überzeugte die Jury, in der unter anderem auch Fernsehkommentator Frank Buschmann und der ehemalige Fußballprofi und Kult-Kicker Hans Sarpei sitzen.

Bis zu Beginn der Woche konnten die großen und kleinen Fans im Internet für ihren Favoriten abstimmen. Und mancher wird nicht schlecht über den Kunstschuss von Jonathan gestaunt haben. Im

Spiel gegen den TV Badenstedt am 29. Mai gibt es einen Eckball für die E-Junioren der TSG Hannover. Jonathan legt sich den Ball zurecht, nimmt Anlauf und versenkt die Kugel direkt von der Eckfahne im langen Eck. Zum Glück war sein Vater Lars Monecke an diesem Tag mit der Kamera dabei, filmte den Treffer und meldete Jonathan mit dem selbst gedrehten Video bei der Wahl der „Stollenstrolche“ an. Über Freunde hatte der Vater von der Aktion erfahren und entschied sich spontan, das Video einzuschicken.

Für den Sieg bei der Wahl zum „Tor des Monats“ reichte Jonathans sehenswerter Treffer zwar nicht, doch auch auf den 4. Platz ist der Schüler mächtig stolz. Zumal sich der Neunjährige auch sehr über den Zuspruch vonseiten der Jury freut. „Jonathan war natürlich stolz und glücklich, dass er diese Wertschätzung bekommt“, sagt Vater Lars.

Dem Nachwuchsspieler, der seinem Traumtor gegen Badenstedt noch drei weitere Treffer folgen ließ, ist Fußball sehr wichtig. Schon in der 3. Klasse spielte er für das Team seiner Grundschule.

Und für Fußball steht er morgens sogar früher auf. Noch vor der Schule kickt Jonathan regelmäßig mit seinen Freunden. Dann trägt er ab und an auch das Trikot seines Lieblingsspielers Lionel Messi. Der Star des FC Barcelona hat es dem Jungen angetan. Er ist aber auch Fan der deutschen Nationalelf. „Deshalb hat er ganz schön gelitten beim Finale der Weltmeisterschaft in Rio de Janeiro. Aber letztendlich war er dann doch für das deutsche Team“, erzählt sein Vater. Und in der Bundesliga drückt der Neunjährige Hannover 96 die Daumen und ist sogar im „Kids-Club“ der „Roten“ Mitglied.

Wie viele andere Kinder möchte auch Jonathan später einmal Profifußballer werden. Für seinen Traumberuf ist er vor Kurzem erst von der TSG Hannover zu der SG Hannover 74 gewechselt. Sein Tor hat schon gezeigt, wie gut der Neunjährige mit dem Ball umgehen kann. Und wer weiß, vielleicht gelingt Jonathan ja noch einmal ein Treffer, der die Jury und die Fans überzeugt.



Treffsicher: Kunstschütze Jonathan Monecke aus Hannover.

Foto: Güngör



Das Video von Jonathans Kunstschuss gibt es unter haz.li/tor



Fußball

Ein Jahrhundert – im Raum Hannover – rund um den Fußball

Veranstaltung des Netzwerkes Archive Linden-Limmer am 20. November 2015



Referent und Netzwerk-Mitglied Jörg Janze hat seit seiner frühen Jugend in den 1940er Jahren das Spiel mit dem runden Leder intensiv verfolgt. In jahrelanger Recherche hat er Daten und Fakten über den Werdegang von Mannschaften und Spielern zusammengetragen. So manche Kuriosität und so manches Sammlerstück kamen dabei ans Licht.

Die SG 74 ist mittels ihres Gründungsvereins MTV Linden von 1874 der älteste Lindener Sportverein und Mitglied im Netzwerk Archive Linden-Limmer. Seit wann jedoch bei welchen Vorläufervereinen der SG 74 Fußball gespielt wurde, ist weiterhin zu klären. Das bisher älteste Bilddokument zeigt die Herrenmannschaft von Vorwärts Linden in den 1960er Jahren.

Manfred Wassmann

Oben v. l. Trainer D. Deiter, K. Bethmann, H. Kossek, A. Grote, Zaniko, G. Wolters, M. Otte, W. Rost
Untere Reihe: H. Brüseke, D. Kirschke, L. Stamm, W. Willführ



Im Clubheim an der Graft veranstaltetes Netzwerk Archive Linden-Limmer e.V. und die SG74

gemeinsam einem Rückblick auf ein Jahrhundert rund um den Fußball.

Der Schwerpunkt lag auf der Entwicklung des Fußballsports im Raum Hannover.

Bussa Nova Classic Tours

BETRIEBSAUSFLÜGE • STADTRUNDFAHRTEN • MESSE-SHUTTLE
HOCHZEITEN • SONDERFAHRTEN • UNDOCHVIELMEHR-FAHRTEN



Torsten Krüger
Appelstraße 15
30167 Hannover
Tel.: 0511 / 12357443
FAX: 0511 / 702874
www.BussaNova.com



Von Sascha Priesemann im Sportbuzzer 11.09.2015

SG Hannover 74 schreibt Kreispokal-Geschichte



Kreisklassist gelingt gegen den SV Borussia Hannover die Überraschung im Kreispokal-Viertelfinale.

Jetzt hoffen alle auf das doppelte Kreispokalfinale „dahoam“.

Es ist vollbracht! Die SG Hannover 74 steht nach dem überraschenden 2:1-Sieg am Donnerstagabend gegen den Kreisligisten SV Borussia Hannover im Halbfinale des Kreispokals. Wann dem Verein dieses Kunststück zuletzt gelungen ist, daran kann sich selbst Trainer Maik Lapsins nicht erinnern: „Ich habe mit meinen Trainerkollegen Mirko Klußmann und Jan Weinhart bereits früher hier gespielt. Wir sind nie so weit gekommen.“

Kein Klassenunterschied in der ersten Hälfte

Obwohl die SG 74 in der 1. Kreisklasse auf dem zweiten Tabellenplatz steht, war nicht unbedingt damit zu rechnen, dass sie mit den Borussen den amtierenden Titelverteidiger aus dem Pokal kegn. „Wir haben eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt und zusammengehalten - das was den Verein schon immer ausgezeichnet hat“, sagt Lapsins.

Niklas Welland nach Vorarbeit von Timo Pahl (15.) und Lukas Hansen (38.), der in der Liga bereits sechsmal erfolgreich war, schossen die Platzherren bereits im ersten Durchgang mit 2:0 in Führung. „In den ersten 40 Minuten waren wir die

bessere Mannschaft. Danach wurde der Druck immer größer, man hat gemerkt, dass Borussia nicht gegen uns verlieren wollte“, sagte Lapsins.

SG Hannover 74 hofft auf ein doppeltes Finale

Nach der Pause wurde der Druck dann noch größer, spätestens als die SG 74 nach der gelb-roten Karte für Kastriot Kasumi (49.) den Vorsprung zu Zehnt verteidigen musste. Der Mannschaft von Benjamin Sumpf gelang aber nur

noch der Anschlusstreffer (58.) durch Amir Jusufovic.

Nun träumt man bei der SG Hannover 74 von dem doppelten Finale „dahoam“, denn auch die zweite Mannschaft steht im Halbfinale des kleinen Kreispokals der 3. und 4. Kreisklasse. Dafür bräuchte man allerdings auch ein bisschen Losglück: „Wir hoffen natürlich nicht auf die beiden Kreisligisten, sondern auf unseren Klassenkonkurrenten Badenstedter SC zu treffen.“

Sascha Priesemann



Fabis - Bau

Kenan Obucina

Altbausanierung Mobil: 0163 771 04 84
Fliesen Tel.: (05 11) 473 15 72
Trockenbau Fax: (05 11) 473 15 88
Putzarbeiten obucina_kenan@yahoo.de



RECHT
Elektro-technik

Recht Elektroanlagen GmbH
Stöckener Straße 29
30419 Hannover

Telefon
(0511) 79 31 41

www.recht-elektro-anlagen.de
Kompetent in Sachen Strom



Fußball-Herren: Eine halbe Saison im Zeichen des Umbruchs

Die Erste mit neuem Trainergespann und deutlich verändertem Kader



Teambuilding vor der Saison



Die sechs Wochen vor Beginn der Pflichtspiele in der 1. Kreisklasse wurden von dem gleichberechtigten

Trainer-Trio Klußmann/Lapsins/Weinhart genutzt, um den neu zusammengesetzten Kader kennenzulernen und intensiv auf die neue Saison vorzubereiten.

10 Spieler im Alter zwischen 17 und 21, die teilweise aus der eigenen Jugend stammen, haben das Gesicht der Mannschaft extrem verjüngt und das in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegene Durchschnittsalter drastisch reduziert. Die im letzten Jahr begonnene intensive Zusammenarbeit mit der A-Jugend des Vereins trug so bereits erste Früchte und konnte erfreulicherweise auch während der Vorbereitung auf die laufende Saison fortgesetzt werden: Acht A-Jugendliche nahmen an Trainingseinheiten und Vorbereitungsspielen regel-

mäßig teil und konnten so schon etwas „Herren-Luft“ schnuppern.

Mit ambitionierter Trainingsplanung und einer gesunden Mischung aus Anspruch und Spielfreude konnten die neuen Trainer ihre Spieler schnell davon überzeugen, dass hier, bei der Ersten Herren von 74, etwas Besonderes entstehen kann. Ein Saisonziel im Sinne einer Platzierung in der Tabelle wurde bewusst nicht ausgegeben – Dafür haben wir uns vorgenommen, die guten Bedingungen im Umfeld der Mannschaft zu nutzen, um eine echte Gemeinschaft zu werden. Mit einem motivierten und engagierten Trainergespann, mit jungen Talenten und erfahrenen Spielern, nicht zuletzt auch mit unserem neuen Torwarttrainer Ingo Gifhorn und unserem „alten“ Fitnesscoach Haider Hessian wollen wir als Mannschaft den Teamgeist in den Vordergrund rücken und einerseits sportlich, andererseits aber auch neben dem Platz ein Vorbild und würdiger Repräsentant der SG 74 sein.

Dass wir mit diesem Ziel schon ganz gut vorangekommen sind, zeigt z.B. ein Blick auf die Wettbewerbe: In einer ausgeglichenen 1. Kreisklasse stehen wir nach der Hinrunde auf Platz 6 und haben im Kampf um die oberen Tabellenränge zumindest ein Wörtchen mitzureden. Mit dem besten Angriff der Liga, den zweitwenigsten Gegentoren sowie dem ersten Rang in der Fairnesstabelle unterstreichen wir unsere sportlichen Ambitionen. Erwähnenswert ist hier, dass unsere offensive Durchschlagskraft vor allem durch die Tore dreier junger Talente zustande kommt: Während Timo Pahl und Kastriot Kasumi (beide eigene Jugend) jeweils bereits 4 Tore auf dem Konto haben, hat sich unser Goalgetter Lukas Hansen mit seinen 13 Toren sogar an die Spitze der Torschützenliste der Liga geschossen! Und auch sonst profitiert die Mannschaft derzeit von einem tollen Gleichgewicht zwischen junger Spielfreude und Erfahrung.

Ebenso erfolgreich verlief der Pokal für uns. Im Viertelfinale konnten wir den Kreisligisten und Titelverteidiger SV Borussia Hannover ausschalten, obwohl wir fast 40 Minuten in Unterzahl spielen mussten. Im Halbfinale, dessen Erreichen schon jetzt ein historischer Erfolg ist, werden wir uns am 21. November gegen den „Bayern München der Kreislige“, FC Stern Misburg, so teuer wie möglich verkaufen!

Derzeit läuft es auch neben dem Platz rund und die Mannschaft ist bei Mannschaftsabenden und gemeinsamen Aktionen wie der Drachenboot-Einheit oder dem Umzugshelfer-Treppenlauf-Training bei Walter Gausmann näher zusammengerückt. Dies ist nicht zuletzt



Respekt!

Zur Flüchtlingsaktion der Fußballherren

auch unseren Sponsoren zu verdanken, die es möglich gemacht haben, das gemeinsame Essen nach Heimspielen wieder einzuführen. So konnte aus einem bunten Haufen aus Urgesteinen und frischen Neulingen schnell eine funktionierende Einheit werden. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön an Rolf Schulze, Jürgen Gebhard und Walter Gausmann!!!

Last but not least sei noch das Vorhaben des Teams erwähnt, neben dem Platz auch soziales Engagement zu zeigen. Die Zuschauereinnahmen von den Heimspielen wurden zuletzt gesammelt, um sie für einen guten Zweck zur Verfügung zu stellen: Um den Flüchtlingen, die in der alten Schule in Ahlem untergebracht sind, einen Wunsch zu erfüllen, wurde eine Fitnessraum-Ausstattung erworben, die den Flüchtlingen zusammen mit einigen ungenutzten aber funktionstüchtigen Sportgeräten übergeben wurden. Wir hoffen, die Geräte bringen etwas Abwechslung in ihren Alltag in Deutschland.

Wer über die Spiele und Neuigkeiten rund um die Mannschaft auf dem Laufenden bleiben will, dem sei wärmsten unsere Facebookseite www.facebook.com/sg1874 empfohlen. Wir freuen uns über Besucher – online und am Spielfeldrand und bedanken uns bei unseren treuen Unterstützern! Wir sehen uns zu einer spannenden Rückrunde!

Eure Erste Herren



1. und 2. Herren (Foto: Marvin Güngör)



Unsere beiden Herrenmannschaften sind nicht zu bremsen.

Respekt! – vor ihren Leistungen in dieser Saison. Das passt zur SG 74, die an der Initiative „Respekt! Kein Platz für Rassismus!“ teilnimmt.

Diese hat das Ziel, jedwede Benachteiligung – etwa aufgrund ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, wegen einer Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung – zu verhindern.

Die beiden Mannschaften tragen in dieser Saison ihre Heimspiele nacheinander sonntags an der Graft aus und unterstützen sich gegenseitig in ihrer Entwicklung.

Die Eintrittsgelder von drei Heimspieltagen zuzüglich Spenden wurden der Flüchtlingshilfe Ahlem zur Verfügung gestellt.

Respekt! Kein Platz für Rassismus!

Manfred Wassmann

Tel.: 0511-66 19 37

Fax: 0511-39 22 55

Wer Wärme hat, ist nicht allein!

Nutzen Sie den Sonnenschein!

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Notdienst für Gasgeräte



Beratung - Planung - Ausführung

Sanitär-Service Siegbert Smolin GmbH





Fußball

SG 74 im Halbfinale des Fußball-Kreispokals

1. Kreisklasse gegen das „Bayern München“ der Kreisliga



Über 20 Jahre muss es wohl her sein, denn bei der SG 74 erinnert sich so gut wie niemand mehr daran, dass eine

Fußball-Herrenmannschaft das Kreispokalhalbfinale erreicht hat.

Seit Anfang September aber steht es fest: Die SG 74 bekommt die Chance auf ein Finale „dahoam“. Mit dem 2:1 im Viertelfinale über Titelverteidiger Borussia Hannover schlug unsere Erste nicht nur eine klassenhöhere Mannschaft, sondern errang auch die Möglichkeit, das Finale auf der heimischen Sportanlage an der Graft auszutragen.

Einziger Haken: Im Halbfinale steht dem Tabellensechsten der 1. Kreisklasse die momentan wohl stärkste Mannschaft im hannoverschen Kreisfußball, der FC Stern Misburg - das „Bayern München“

der Kreisliga - im Weg. Und für die Erste der SG 74 ist in dieser Saison alles ungewöhnlich oder neu: Ein gleichberechtigtes Trainer-Trio Mirko Klußmann/ Maik Lapsins / Jan Weinhart, ein neu zusammengesetzter Kader mit 10 Spielern im Alter zwischen 17 und 21 - teilweise aus der eigenen A-Jugend, und überhaupt: eine intensive Zusammenarbeit mit der aufstrebenden Jugendabteilung des Vereins. Also ein echter Underdog!

Aber damit geben wir uns nicht zufrieden, Vierundsiebzig will ins Finale!!! Wenn der Schiedsrichter auf der wunderschönen Anlage an der Graft die Begegnung anpfeift, heißt es „fighten“ für den großen Traum. Für eine hervorragende Leistung der ganzen Mannschaft ist die Unterstützung durch die eigenen „Fans“ vom Spielfeldrand das Zaubermittel. Also ruft die Erste den ganzen Verein – immerhin mittlerweile 950 Mitglieder - zur Unterstützung auf: „Wir brauchen eure Hilfe“. Auch jeder fußballbegeisterte Zuschauer, der den

Underdog aus Herrenhausen gegen den hochfavorisierten FC aus Misburg gewinnen sehen will, ist auf der wunderschönen Anlage an der Graft herzlich willkommen. Ein Nachholtermin für das am 21. November witterungsbedingt abgesagte Spiel wird bekanntgegeben. Der Eintritt ist kostenlos!

Info www.sg74.de oder www.facebook.com/sg1874.

*Mirko Klußmann
Manfred Wassmann*

Wir bleiben für Sie immer am Ball.

In unserem Verein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. In privaten oder beruflichen Versicherungen sowie Baufinanzierungen und Vermögensanlagen, sind wir gern für Euch da.



Aleksandar Petrovic

Generalvertretung der Allianz
Deisterstr.28
30449 Hannover

vertretung.petrovic@allianz.de
www.allianz-ap.de

Tel. 05 11.1 23 68 73
Fax 05 11.1 23 74 20





Gäste aus der Stadt Diyarbakir

Sie sind eben immer mit Feuereifer bei der Sache *(weitere Infos auf S.67)*



Die Mannschaft des Vereins Amedspor, die in der 3. Liga in der Türkei Fußball spielt, saß beim ersten Zusammentreffen auf der Terrasse der Vereinsgaststätte.

Mit unseren Erwartungen hatten wir weit gefehlt – keine schüchternen Mädchen mit Kopftuch, sondern alles aufgeschlossene Mädels, einige davon mit Basecap. Schnell wurde klar, wir sollten diese Woche den ruhigen Part übernehmen. Unseren Gästen mangelte es nämlich keineswegs an Selbstbewusstsein, das südländische Temperament überraschte uns in vielerlei Hinsicht: unterhaltsam und lautstark versuchten sie immer wieder uns in ihre Gespräche mit einzubinden, was aber mangels Deutsch- oder Englischkenntnissen unserer Gäste leider gar nicht möglich war. So kommunizierten wir mit den viel zitierten Händen und Füßen, oder mit Hilfe der stets anwesenden Dolmetscher.

Nach dem Essen, was den Kurdinnen oft nicht ganz geheuer war (und da sagt man immer, mit Nudeln könne man nichts falsch machen), wurde oftmals laut gesungen und getanzt und auch beim Fußballspiel musste man sie leicht bremsen, da sie ihre Spiele sehr zweikampfbetont führen. Sie sind eben immer mit Feuereifer bei der Sache. Technisch waren sie mindestens gleichwertig, doch im Freundschaftsspiel richtete es dann einmal mehr die disziplinierte, deutsche Spielweise. Viel zu oft verrannten sich die türkischen Spielerinnen in Eins-gegen-Eins-Situationen, wengleich es hier auch das ein oder



Zwei Welten, die dieselbe Leidenschaft verbindet

andere Kabinettstück zu bestaunen gab. Bei gemeinsamen Trainingseinheiten versuchten unsere Trainer sie für das gemeinschaftliche Kurzpassspiel zu begeistern, sicherlich haben sie von diesen Eindrücken etwas mitgenommen.

Das große Freizeitangebot, welches durch die Stadt Hannover organisiert wurde, gab noch mehr Gelegenheit einander besser kennenzulernen, der Spaß kam dabei nie zu kurz. Stadtbesichtigung, Übernachtung in Otterndorf, Wattwandern, Hochseilgarten, Besuch der HDI-Arena... und zwischendurch immer ganz wichtig: ein Selfie!

Wohl eine besondere Freude war es dann für die Kurdinnen vor dem letzten gemeinsamen Grillabend stundenlang in der Küche zu stehen, um uns türkische Spezialitäten, beispielsweise Baklava, vorzubereiten.

Beendet wurde dieser Abend einmal mehr mit lautem Gesang und Tanz quer durch den Garten – und wir 74erinnen wurden fast ein bisschen neidisch, ob der Lebensfreude mit der wir die kurdischen Gäste aus der Stadt Diyarbakir, 100 Kilometer Luftlinie von der syrischen Grenze entfernt, kennenlernen durften.

Melanie Hartmann



Ilona Kuck - Frisuren

Damen und Herren

- Farbspezialisten
- Hochsteckfrisuren
- Drei Friseur Meisterinnen

Herrenhäuser Str. 65
30419 Hannover
Tel.: 0511 / 79 36 37

www.kuck-frisuren.de



Die Fußball-Mädchen – eine großartige Gemeinschaft

Nach zwei schwierigen Anfangsjahren geht unser Weg noch viel weiter



C- und E-Mädchen über Pfingsten in Weyhe-Lahausen



Über 60 Mädchen im Alter von 6 bis 15 Jahren jagen derzeit bei der SG 74 dem Fußball hinterher, eine

tolle Entwicklung der letzten Jahre.

Und auch weiterhin finden immer mehr Mädchen den Weg an die Grift.

Neben dem Spaß am Sport und mit Freunden greift nun auch das langfristige Ausbildungskonzept, dem sich alle TrainerInnen verschrieben haben. So zählt es sich nun aus, dass von Beginn das spielerische Lösen von kniffligen Situationen gepredigt wurde - hohe, lange Bälle sieht man bei unseren Spielen selten.

Zwei Teams stehen derzeit sogar auf dem 2. Tabellenplatz in ihren Altersklassen - nach zwei schwierigen Anfangsjahren für alle Spielerinnen eine ganz neue Situation. Für uns Trainer

ist es nun oftmals nötig auf die Euphoriebremse zu treten und kleine Höhenflüge zu stoppen - stolz macht uns das bisher Erreichte allemal, jedoch wissen wir, dass unser Weg noch viel weiter geht!

Neben dem Punktspielbetrieb präsentieren sich die Mannschaften auch auf teilweise überregionalen Turnieren. Die C- und E-Mädchen nahmen über Pfingsten am Turnier des TSV Weyhe-Lahausen teil. Mit den "Großen" reisten wir bereits am Freitag mit der Bahn an und bezogen die Zelte auf dem Sportgelände. Überraschend kalte Nächte konnten die Mädels aber nicht davon abhalten, auf dem Platz tolle Leistungen und viel Spielfreude zu zeigen.

So konnten die C-Mädchen den großen Pokal für den zweiten Platz mit auf die Heimreise nehmen und auch die E-Mädchen wurden für ihre tollen Spiele belohnt. Leider findet dieses gut organisierte Turnier mit knapp 100 Jugendmannschaften nur alle zwei Jahre statt,

beim nächsten wollen die Mädels aber auf jeden Fall wieder dabei sein.

Am Himmelfahrtstag dieses Jahres richteten die Mädchenmannschaften erstmals ein eigenes Turnier auf unserer Anlage aus. 8 Mannschaften gingen bei den E-Juniorinnen auf die Jagd um den Siegerpokal. In einem spannenden Finalspiel siegte letztlich Eintracht Hannover gegen SC Uetze. Auf Grund einiger kurzfristiger Absagen mussten die D-Mädchen bei den C-Juniorinnen mitkämpfen und hielten sich wacker.

Bei den C-Mädchen spielten wir den Modus "Jeder gegen Jeden". Am Ende sollte das letzte Spiel zwischen unseren Mädchen und der JSG Okertal über den Turniersieger entscheiden. Der Sieger würde das Turnier gewinnen, ein Unentschieden hingegen hätte dem SV Velber den Turniersieg beschert. Durch ein 1:0 konnten wir als Gastgeber dann aber den Pokal zu Hause behalten.

Dank der tüchtigen Mithilfe von Freunden, Eltern und unserer Gastwirte konnten knapp 200 Spielerinnen und ihre Eltern den ganzen Tag versorgt werden. Zudem haben fast 100 Mädchen in den Spielpausen das McDonalds Fußballabzeichen erworben. So wurde das Turnier für alle zu einem großen Erfolg und soll auch im Jahr 2016 stattfinden.

Im Juni folgte dann noch der krönende Saisonabschluss. Alle Mädchenmannschaften veranstalteten zusammen eine Feier mit anschließender Übernachtung in der Tennishalle. Zu Beginn traten die Eltern gegen ihre Kinder auf dem Fußballplatz an, hier lieferten die E-Mädchen die spannendste Partie ab und warfen gegen ihre Eltern alles in die



Melanie und Marvin

Professionelle Medienunterstützung der SG 74

Waagschale. Es folgten weitere Spiele, ein "Mitternachtseis" von Klubwirtin Jasna und die obligatorische Nachtwanderung.

Auch die Modenschau gehört mittlerweile zum festen Programmpunkt - wobei hier stets die außergewöhnlichsten Outfits prämiert werden.

Und so wach und laut einige noch in der Nacht waren, so müde und leise war man dann zum Frühstück. Doch wurde auch an diesem Wochenende wieder klar, dass die Mädchenabteilung der SG 74 eine großartige Gemeinschaft ist.

Melanie und Stefan Hartmann



Sportfotograf Marvin Güngör (Foto: Sebastian Wells)



Die Fußballerinnen und Fußballer der SG 74 werden seit einiger Zeit professionell begleitet und abgebildet.

Melanie Hartmann ist freie Cutterin (Filmschneiderin) und spielt im Fußball-Frauenteam der SG 74 (Stefan Hartmann ist Schiedsrichter-Obmann der SG 74 - Fußballer). In diesem Jahr entstand von Melanie, Stefan, Saskia Hövelmann und vielen weiteren Helfern und Mitstreitern ein Bewerbungsvideo im Gewinnspiel der ING DiBa-Bank. Am Ende kamen unsere Fußballmädchen durch die vielen fleißigen Abstimmer/innen unter die 200 Vereine mit den meisten Stimmen. Dafür gab es eine Prämie von 1.000 €!

Anlässlich eines anderen Wettbewerbes ist ein sehr sehenswertes Video über unsere Fußball-Jugend entstanden. Ein echter Hingucker – auch auf www.sg74.de zu finden! (<https://youtu.be/klr6MQE0Wfo> für vollen Sehgenuss auf den HD-Button klicken!) Mangels Teilnehmern kam es hier zu keiner Abstimmung, das Video wurde aber

trotzdem mit dem Hauptpreis – einem 1000€-Gutschein für Sportartikel – ausgezeichnet. Von dem Geld werden für jede Jugendmannschaft neue Torwandschuhe eingekauft.

Marvin Ibo Güngör ist Fotojournalist und lebt seit 2013, dem Beginn seines Studiums Fotojournalismus und Dokumentarfotografie, in Hannover. Er begleitet u.a. Bundeskanzlerin Angela Merkel und Bundespräsident Gauck für das Bundespresseamt und dokumentiert als freier Fotograf vom Lokalsport bis hin zur Nationalmannschaft.

Mit seinem Foto „Siegerumarmung“ gewann er vor kurzem den mit 2000 € dotierten dritten Preis im jährlichen Wettbewerb der Peter-Christian Schlüschens Stiftung für junge Sportfotografie (Infos: www.pcs-stiftung.com). In diesem Sommer hatte er auch die Fußball-Teams der SG 74 für die jährlichen Mannschaftsfotos vor seiner Kamera. Weitere Infos: www.marvinguengoer.de

Melanie und Marvin, herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Unterstützung der SG 74!

Manfred Wassmann

E-DAMM 4
Nordmeyer-Optik
HANNOVER

Einstärkenbrille mit Kunststoffgläsern* superentspiegelt, gehärtet ab 99,- €

Kunststoffgleitsichtgläser* superentspiegelt, gehärtet ab 129,- €

Monatslinsen ab 24,50 € (z.B. Biomedics, Soflens59)

*Sph -6 dpt bis +4 dpt
 Zyl +2 dpt

BRILLEN • KONTAKTLINSEN
Nordmeyer-Optik
Ulrichs Platz · Spilker 1 · Augustenbrunnende
 Organisations-Zentrum 4 · 30157 Hannover
 Telefon: 0511 705471



Integration ganz unaufgeregt

MTV-Leichtathleten unterstützen jezidische Familie



Viel Spaß für Groß und Klein



Was im Großen manchmal unmöglich erscheint, kann im Kleinen ganz nebenbei gelingen, wenn man die Augen nicht verschließt und nicht achtlos an seinen Mitmenschen vorbei schaut.

Seit ungefähr einem Jahr trainieren drei Kinder einer jezidischen Familie bei unserem Leichtathletik-Nachwuchs mit. Der Kontakt entstand über eine Freundschaft zweier Kinder in ihrer Schulklasse. Und so kam der älteste Sohn der Familie einfach mal mit zum Training. Dann schnupperten auch die beiden jüngeren Geschwister mit herein. Zuerst sporadisch und seit Ende letzten Jahres trainieren sie regelmäßig in der Gruppe mit den anderen Kindern zusammen. Die Eltern sprechen kaum deutsch, aber der Älteste übersetzt alles. So bekommen auch sie mit, was läuft.

Es wurde ein kleines Trainingsprogramm entwickelt, das auf dem Konzept von Karl Ochs aufbaut. Stephan Kleinau und Michael Käse leiten die Gruppe als Trainer, die anderen, wie Hauke Köhn, Ernst Spieß, Wolfgang Schreiber und Stephan

Probst, führen die Gruppe unter ihrer Aufsicht. Es wird viel gelaufen, Gymnastik gemacht, es gibt Wurftraining und Weitsprung.

Am Ende kommt entweder Fußball – „freche Kids gegen alte Säcke“ – oder Handball mit ein paar Sonderregeln. Dabei lernen die Kinder in der Gruppe zusammen zu spielen, bekommen ein Gefühl für den Raum, abgeben, freilaufen, passen. Insgesamt dauert das Programm an den Trainingsabenden zwei Stunden, manchmal auch länger.

Danach sitzen die alten und jungen Athleten noch zusammen in der MTV-Gaststätte – auch das ein wichtiger Bestandteil.

Ab und zu kommen die Eltern zu Besuch auf den Platz, mit der jüngsten Schwester, die noch zu klein ist.

Die Kids werden zu jedem Training abgeholt und danach wieder wieder nach Hause gebracht, weil sie etwas weiter weg wohnen. Ob das auch im Winter so gut klappt, muss sich noch herausstellen. Natürlich läuft das alles ehrenamtlich!

Noch ist allerdings unklar, wer bei der Stadt für die Kinder verantwortlich ist. Dabei geht es auch um die Beiträge für den Verein, damit die Kinder versichert sind. Wenn das nicht klappen sollte, haben die die Leichtathleten und einige andere Eltern schon Bereitschaft signalisiert, zusammenlegen, um die Beiträge zu finanzieren.

Kurz bei unserem Vereinsvorsitzenden, Gerold Voigt, nachgefragt, kam sofort

die Zusage, die Abteilung, bzw. deren Mitglieder, auf keinen Fall auf den Beiträgen sitzen zu lassen: „Auch das ist ein guter und wichtiger Bestandteil der Arbeit unseres Vereins!“

„Wir denken, dass es für die Kinder wichtig ist, mit ihren Freunden zusammen Sport zu machen und so besser unsere Sprache und vieles andere mehr zu lernen“, sagt Stephan Probst, über dessen Sohn die Freundschaft mit der jezidischen Familie entstand. „Sie und unsere anderen Kinder zeigen, was sie können, lernen dazu, bekommen Lob und Zuspruch und haben gemeinsam viel Spaß – ich denke, da haben alle Kinder im letzten Jahr riesengroße Fortschritte gemacht.“

Einer der Höhepunkte war die Abnahme der Prüfungen zum Sportabzeichen: „Ihr hättet die Kinder dabei sehen und erleben sollen“, sagt Stephan Probst, „das war wirklich toll! Und es wäre ohne Stephan Kleinau und Hermann Brune wie auch Uwe Barten und einige andere Athleten, die bei den Prüfungen mitgeholfen haben, einfach nicht möglich gewesen.“

Und auch Stephan Kleinau ist begeistert: „Allen macht die Gruppe, zu der diese Kinder ganz selbstverständlich dazugehören, sehr viel Spaß! Und die Kinder geben unglaublich viel zurück.“

Es ist schön zu sehen, dass unsere Athleten diese große Herausforderung so nehmen, wie sie alles andere auch nehmen: sportlich!

Stephan Probst, Michael Gaßner



Leichtathletik im MTV Saisonrückblick



Für Groß und Klein – Leichtathletik in den schönen Herrenhäuser Gärten

Den Leichtathleten des MTV Herrenhausen ist es vergönnt, den schönsten Sport der Welt auf einer wundervoll gelegenen Anlage vor der Kulisse der Herrenhäuser Gärten ausüben zu können.

Die mit viel Eigenleistung erstellten Wurfanlagen und die mühsam selbst erhaltene Lauf- und Sprungbahn bieten in sich wandelnden Zeiten einen Rückzugsort, um auf sich konzentriert an den eigenen Fertigkeiten feilen zu können und gemeinsam mit gleichgesinnten Sportfreunden den sowohl meditativen als auch höchst dynamischen Disziplinen der Leichtathletik nachgehen zu können. Der Erhalt dieses Raums der Ertüchtigung und Besinnung liegt uns am Herzen. Die in der letzten Scoop pointiert vorgetragene Auseinandersetzung um die Nutzung der Anlage auf dem Karl-Ochs-Platz hat die Leichtathleten stärker zusammengeführt und so zu einem Wachstum der Abteilung beigetragen. Wachstum im Anspruch an die Leistungsfähigkeit und der Mitgliederzahl.

Kindertraining, mit Sportabzeichen und sehr viel Spaß!

Während der Sommersaison trainierte jeden Dienstag ab 18 Uhr eine muntere Gruppe auf dem Karl-Ochs-Platz, von 6 Jahren und aufwärts bis weit drüber hinaus. In der Kindergruppe zeigten sich Nachwuchstalente beim Laufen, beim



Weitsprung für das Sportabzeichen

Weitsprung und beim Werfen in allen Disziplinen.

Der Ehrgeiz unserer jüngsten Athleten war groß: Denn zum Ende der Draußen-Saison sollte das Sportabzeichen abgenommen werden. Und da waren die Kids dann gut drauf! Zu den Prüfungen wollten sich alle nochmal richtig steigern. Das Ergebnis: Alle konnten sich bedeutend verbessern, ihre absoluten Bestleistungen erreichen und dabei verdient die Sportabzeichen erlangen, einige sogar Silber und Gold.

Den anderen und älteren Leichtathleten bereitet es besonders viel Spaß, dem Treiben und dem Engagement der Kinder zuzuschauen, sie im Training zu motivieren und zu begleiten. Es ist einerseits ihr Spielverlangen, andererseits aber auch ein ganz besonderer Leistungswille, der in den Mädchen und Jungs steckt, wenn es darum geht, beim Sportabzeichen noch eine Verbesserung zu erzielen. Und die Kinder geben sehr viel zurück: Jeder Diskuswurf, jeder Hammerwurf wird ausgiebig beklatscht und bejubelt. Da tritt man dann gern doch noch einmal in den Ring und wirft gleich noch viel weiter.



Die MTV Kindergruppe

Wintertraining der Leichtathleten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Jetzt geht es ins Wintertraining, welches die jungen Leichtathleten bei den Turnern aufnehmen können.

- Start des Wintertrainings der Kinder ist am ersten Freitag nach den Herbstferien, also am 6. November, von 18 bis 19 Uhr, in der Turnhalle Meldauschule in der Münterstraße, unter Leitung von Anja Erlenbusch, der wir auch an dieser Stelle nochmal herzlich für ihre Unterstützung danken.
- Die Jugendlichen und Erwachsenen trainieren im Winter ab Montag, 2.11., von 20 bis 22 Uhr in der Turnhalle in der Tellkampfschule am Maschsee, wie in den vergangenen Jahren zusammen mit den Seglern des Hannoverschen Yacht-Clubs (HYC).

Im Frühjahr 2016, nach den Osterferien, werden alle Athleten wieder ihr Training draußen auf dem Platz aufnehmen. Neue Athleten, Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen! Die aktuellen Trainingszeiten gibt es dann unter <http://mtvla.twoday.net>



Landesmeister M50

Wettkämpfe im Sommer und Herbst – Gute Ergebnisse bei Meisterschaften

Mehrere Landesmeister-Titel für den MTV im Werfer-5-Kampf der Senioren bei den Anfang Mai abgehaltenen Landesmeisterschaften, obwohl einige Leistungsträger den MTV zum Ende des letzten Jahres verlassen hatten.

Der MTV zeigte, dass er genügend Nachwuchs und Potential aufweist, um weiterhin erfolgreich in der Spitze der leichtathletischen Werfer in Niedersachsen mitzumischen.

- In der Altersklasse M55 bestätigte Joachim Pohl wieder einmal seine Spitzenstellung und sicherte den Meistertitel mit einer Punktzahl, die ihn an die Spitze der deutschen Bestenliste katapultierte. Gemeinsam mit Peter Steininger und dem Newcomer Ernst Spieß, der seinen ersten Werfer-5-Kampf hinlegte und sich damit als Meistermacher bewährte, sicherte Pohl zudem den Meistertitel in der Mannschaftswertung der M50/55 für den MTV.



Landesmeister M60

- In den Altersklassen M60/65 errangen Hans-Jürgen Blume, Stephan Kleinau und Wolfgang Schreiber (letztere mit persönlichen Bestleistungen) in einem harten Kampf gegen den VfL Oldenburg den dritten Meistertitel für die Leichtathletikabteilung des MTV.

Gold und Silber bei Landesmeisterschaften im Hammerwerfen in Dissen

Bei den kurz danach stattgefundenen Landesmeisterschaften im Hammerwerfen der Senioren in Dissen hat es weitere tolle Erfolge für die Leichtathleten des MTV gegeben. Joachim Pohl (M55) und Peter Steininger (M50) siegten in ihren Altersklassen, Hans-Jürgen Blume (M65) holte Silber und Stephan Kleinau (M60) Bronze. So kann man einen Vatertag auch verbringen.

Trotz Verletzungen: Titel bei Werfer-Landesmeisterschaften in Sulingen

Bei den Landesmeisterschaften in den



MTV Hammerwerfer 2015

Einzeldisziplinen der Senioren Anfang Juni in Sulingen reichte es für die Athleten des MTV trotz verletzungs- und krankheitsbedingter Ausfälle immer noch für zwei Titel.

Das Speerwerfen in der M55 entschied Joachim Pohl mit persönlicher Bestleistung von 54,02m für sich, das Diskuswerfen der M65 wurde letztlich von Hans-Jürgen Blume mit 34 m dominiert. Siggie Habig (W65) musste sich im Kugelstoßen und Diskuswerfen nur knapp der Siegerin geschlagen geben, zwei zweite Plätze waren ihre Ausbeute. Peter Steininger (M50) und Stephan Kleinau (M60) waren mit ihren Leistungen im Kugelstoßen bzw. Speer und Diskus zufrieden, bei den Platzierungen (zweimal Vierter, einmal Fünfter) war noch etwas mehr drin.

Acht Titel bei den Bezirksmeisterschaften in Gronau

Acht an einem Tag! Das war die Devise des MTV-Athleten-Teams bei den Bezirksmeisterschaften in Gronau im Juni. Verletzungs- und urlaubsbedingte Ausfälle hatten die Mannschaft des MTV



MTV Seniorengarde in Gronau

stark dezimiert, dennoch haben sich acht Athleten aufgemacht, um an den Bezirksmeisterschaften in Gronau teilzunehmen. Mit 5 Meistertiteln, zwei ersten Plätzen, neun zweiten und sieben dritten Plätzen ist die Ausbeute sehr vorzeigbar.

- Hans-Jürgen Blume (M65, Hammer und Diskus) und Peter Steininger (M50, Hammer und Speer) holten je zwei Titel, Stephan Kleinau (M60, Speer) einen - knapp vor dem „Blitz“ Wolfgang Schreiber.
- Bei seinem ersten Auftritt sicherte Stephan Probst (M50) sich die Vize-Meisterschaft im Speerwurf nach spannendem Finalkampf gegen Vereinskollegen Ernst Spieß.
- In der M 75 lieferten sich Hermann Brune und Edward Heinz dramatische Gefechte um die Plätze im Kugelstoßen und Diskuswurf.

Erfreulich war auch, dass die Werfergarde des MTV sich erfolgreich in den Sprungdisziplinen zeigte und mit Blume und Probst sogar den Start über 100m wagte. Schade nur, dass die gemeldete

4x100 m Staffel wegen Verletzungen am Veranstaltungstag nicht antreten konnte.

Deutsche Meisterschaften in Zittau

Bei den Deutschen Meisterschaften im Juli in Zittau zeigte unser Werfer-Ass Joachim Pohl noch einmal sein Potential und sicherte sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 54,21 m die Silbermedaille im Speerwurf in der Altersklasse M 55. Nur 12 cm hinter dem Erstplatzierten war es ein denkbar knappes Ergebnis in einem starken Feld. Die Ruhe im Quartier im Kloster Marienthal bei Zittau hat ihm wohl die meditative Kraft gegeben, sich in diesem Jahr noch einmal zu steigern.

Deutschen Meisterschaften im Wurf-5-Kampf in Zella-Mehlis

Die Deutschen Meisterschaften im Wurf-5-Kampf der Senioren sahen in diesem Jahr nur zwei Sportler des MTV, das Verletzungspech hatte heftig zugeschlagen und so eine gute Mannschaftswertung zunichte gemacht. Die angereisten Wolfgang Schreiber und Stephan Kleinau (beide M 60) schlugen sich dennoch wacker; Kleinau schaffte, knapp unter seiner Bestleistung, den siebten Rang, Schreiber wurde Zehnter mit persönlicher Bestleistung. Beide sind noch jung und somit steigerungsfähig. Der Tag in Zella-Mehlis bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen und den vielen Begegnungen mit alten Sportfreunden wird in guter Erinnerung bleiben.

Fünfkampf in Stuhr mit Bezirksmeisterschaften

Als Abschluss einer an Meisterschaftsteilnahmen reichen Saison nahmen zum ersten Mal seit Jahren MTV-Athleten an einem klassischen Fünfkampf teil. Für Hauke Köhn (M 45) war es ein Wiedereinstieg nach Jahrzehnten, für Ernst Spieß (M 50) eine gänzlich neue Erfahrung. Hauke erreichte bei den in Stuhr ausgetragenen Landesmeisterschaften einen hervorragenden sechsten Platz in einem großen Feld mit starker Konkurrenz und wurde bei den gleichzeitig ausgetragenen Bezirksmeisterschaften Meister; Ernst begnügte sich mit der Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften und errang Bronze. Der schwerste Gegner für beide waren allerdings die widrigen Witterungsverhältnisse, wegen denen beim Diskuswurf nur zwei Versuche im Starkregen möglich waren. Im nächsten Jahr wollen wir versuchen, bei den Königen der Athleten mit einer Mannschaft anzutreten.

Insgesamt blicken die Leichtathleten auf eine sehr schöne, erfolgreiche und vor allem, auch dank der jüngsten Athleten, auch sehr lustige Saison mit viel Freude am Sport, Spaß und guter Laune!

Stephan Kleinau und Stephan Probst



Handball beim MTV Saisonrückblick



HSV Nordstars – Ein großes Dankeschön an den scheidenden Vorsitzenden Thomas Oetzmann

Anfang Juni gab es wieder den Nordstars-Beachevent auf dem Beachplatz des MTV Herrenhausen. Bei einem wie üblich ganz toll von den Eltern erstellten Buffet konnten sich alle Aktiven stärken.

Viele fleißige Helfer halfen beim Aufbau und Abbau mit, so dass insgesamt ca. 70 Nordstars gemischt Beachhandball spielen konnten. Sowohl die Jüngeren mittags als auch die Älteren nachmittags hatten bei sehr gutem Wetter viel Spaß. Insgesamt fünf Mannschaften der Nordstars konnten das Training im Sand auch gut gebrauchen, weil sie im Verlauf des Sommers in Cuxhaven an den Beachhandballturnieren des Handballverbands Niedersachsen teilgenommen haben.

Als einzige Mannschaft der Nordstars startet in der laufenden Handballsaison 2015/16 die weibliche B-Jugend 1 in der Landesliga. Alle anderen Mannschaften spielen auf Regionalebene. Die aktuellen Spielpläne und Tabellen finden sich unter www.hsv-nordstars.de.

Nach viereinhalb Jahren Vorsitzender der JSG HSV Nordstars sagt Thomas Oetzmann aus beruflichen Gründen „Tschüss“... Er hat in dieser Zeit mit sehr viel Engagement die JSG geleitet. Viele Trainerinnen und Trainer sind in dieser Zeit gegangen und Neue gekommen, Saison für Saison haben wir ihn in der Halle gesehen, als zuschauenden Vater, am Kampfgericht, als Schiedsrichter

oder als Beobachter und Zuhörer. Wir wollen die Stunden, die er für dieses Ehrenamt aufgewendet hat, nicht zählen und haben als Vorstand nur eins sagen können: DANKE!!!

Kommissarisch leitet Stefan Schmidt vom TuS Vinnhorst die Jugendspielgemeinschaft.

Wir hoffen, aus den Reihen der Eltern den oder die ein oder andere „helfende Hand“ bei uns im Vorstand begrüßen zu können, es muss auch nicht der Vorsitz sein.

Wir freuen uns auf Euch

Clife Beyer-Pohl

HSG Herrenhausen+Stöcken

Die jetzt laufende Saison ist die erste mit einem kompletten (also auch im Erwachsenenbereich) gemeinsamen Spielbetrieb der Handballregionen Hannover und Weser-Schaumburg-Leine (WSL), da der demographische Wandel auch am Handball nicht vorbeigeht und die Handballregion um Hannover herum massive Probleme hat, alleine einen vernünftigen Spielbetrieb aufrechtzuerhalten.

Wie immer bei gravierenden Veränderungen gab es einige Anlaufprobleme bei den Staffeleinteilungen, aber nun läuft die Saison und die HSG-Mannschaften sind weitgehend von sehr weiten Fahrten verschont geblieben. Auch wenn das gefühlt manchmal anders aussieht.

Zum Saisonstart schaffte die 1. Herren den Einzug in die 2. Runde des Landespokals, der erstmals nach einem neuen

Modus mit 4er-Turnieren mit Halbfinals und Endspielen an einem Tag ausgetragen wird. In der 2. Runde war dann allerdings der Oberligist aus Großenheidorn klar überlegen, so dass diese Runde die letzte war. Die 5. Herren richtete ein Erstrundenturnier des Regionspokals aus und kam trotz ziemlich guten Leistungen und Verstärkung aus anderen HSG-Teams nicht weiter.

Neu bei der HSG ist die Lady-Liga-Mannschaft. Da 2. und 3. Damen nach zahlreichen Abgängen infolge Verletzungen und Umzügen nur noch zusammen spielfähig waren, wurde zusätzlich diese Mannschaft gemeldet, um evtl. ehemalige Handballerinnen zurück zum lockeren Punktspielbetrieb gewinnen zu können. Die aktuellen Spielpläne und Tabellen finden sich unter www.hsg-herrenhausen-stoecken.de.

Leider musste Thomas Oetzmann auch das Amt als 1. Vorsitzender der HSG abgeben. Neuer 1. Vorsitzender ist nun Jens Riekeberg vom TB Stöcken.

Die Handballabteilung des MTV Herrenhausen wird seit dem Rücktritt von Thomas Oetzmann von Lutz Hönack geleitet. Momentan läuft noch eine Übergangsphase, in der nach und nach die Amtsgeschäfte übergeben werden.

Handballfreizeit in Schloss Dankern in den Herbstferien 2015

Auch 2015 machten sich 48 Kinder und Jugendliche der HSV Nordstars mit 8 Betreuern auf nach Schloss Dankern. Da es zunehmend schwieriger wird, Betreuer zu finden, die für eine solche Fahrt ihren Urlaub opfern, standen

die Betreuer erst wenige Wochen vor der Fahrt endgültig fest. Bei miesem Wetter ging es dann mit dem Bus von üstra-Reisen los. Die Stimmung war im Wesentlichen sehr gut, auch wenn sich gleich am Samstag zwei Teilnehmer so verletzten, dass am Sonntag ein Besuch im Ludmillenstift in Meppen erforderlich wurde und die beiden den Rest der Woche nicht ganz so mobil waren. In einem Haus trieb dann leider noch ein Magen-Darm-Virus sein Unwesen, so dass Teilnehmer vorzeitig die Heimreise antreten mussten. Ansonsten war es eine tolle Fahrt.

Viele Teilnehmer wollten in gemischten Mannschaften Handball spielen, die von Anja Sonntag ausgedachte Dankern-Rallye in fünf alters- und geschlechtsmäßig gemischten Gruppen machte allen sehr viel Spaß und auch Nico Wahls „Capture the Flag“ an der Düne am Dankernsee kam wie immer gut an. Nach einem ausführlichen Besuch im Spaßbad Topas war dann der



Nach dem letzten Handballspiel in Dankern

Sand vom Körper auch wieder verschwunden.

An dieser Stelle gebührt der Dank ausdrücklich den Betreuerinnen Annika und Anja Sonntag, Natascha Gerner, Moira und den Betreuern Lutz Quedenbaum, Nico Wahl, Hami, Dennis Schmidt und Thomas Oetzmann.

Fahrtorganisator Kai Schäfer konnte leider aus beruflichen Gründen dieses Jahr nicht mitfahren, hat aber alles gut vorbereitet. Auf ein Neues 2016!

Thomas Oetzmann

Handballspieler/innen und -Schiedsrichter/innen gesucht

An alle handballinteressierten Sportler in der COOP: Die HSG MTV Herrenhausen/TB Stöcken sucht noch neue Mitspieler/innen in allen Spielklassen bei den Damen und Herren.

So sucht z.B. die „alte Herren“ noch „Nachwuchs“, vielleicht sind aber auch noch Handballerinnen ab 30 bereit, in der Lady-Liga mitzumischen: Spaß garantiert!

Auch für die Sportler, die evtl. weniger aktiv sein wollen oder für Spieler/innen die noch mehr Aktion zeigen können: Wir suchen auch Schiedsrichter, die den Handballsport am Leben erhalten, denn ohne die laufenden Blitzableiter auf dem Platz kann ja kein Spiel stattfinden. Die Ausrüstung wird größtenteils gestellt. Wir freuen uns über Sportinteressierte „älteren Baujahrs“, Wiedereinsteiger, aktive Neulinge.

Gründliche Einarbeitung und besondere Betreuung möglich, also traut Euch!!!

Weitere Infos können gern bei mir erfragt werden:

Tierarztpraxis_Strauch@msn.com , Tel: 0511/517787, 0170/276 14 72

Wilfried Strauch, Schiedsrichterwart MTV Herrenhausen



Handball

Gut was los –

männliche E-Jugend nach Neustart



mE1 Mannschaft



Nach Ostern fand wie in allen Jugendmannschaften ein Umbruch statt.

Alle Kinder vom Jahrgang 2004 sind in die D-Jugend gewechselt. Neue Kinder von den Minis und von anderswo sind dazu gekommen.

Bei den Trainern hat sich auch eine Menge getan. Standen in der letzten Saison noch teilweise 5 Trainer für 2 Mannschaften zur Verfügung, waren es in diesem Jahr zu Beginn nur 2-3. Inzwischen konnte aber eine Lösung gefunden wer-

den. Als Trainer für die Saison 2015/16 stehen uns nun für die E1 Martina Gravemann-Pieper und für die E2 Marko Hamel zur Verfügung. Tatkräftige Unterstützung beim Training und in Notfällen leisten zusätzlich Yannick Scharf und Lana Reich. Die E1 ist in der ROL gemeldet und die E2 in der RK. Insgesamt sind in der E-Jugend derzeit 23 Kinder, davon spielen 9 Kinder in der E1. Es ist also ganz schön was los in der Halle.

Was haben wir diese Saison schon gemacht?

Leider hat die Meldung für das Beachturnier in Cuxhaven für die E-Jugend in diesem Jahr nicht geklappt. Sand gab es

dafür in Herrenhausen. Die E-Jugend hat bis zu den Sommerferien das gute Wetter genutzt und bis auf ein einziges Mal jede Woche eine Trainingseinheit auf dem Beachplatz trainieren können. Mit einer gemischten Mannschaft hat die E-Jugend noch vor den Ferien am 05. Juli am Franz-Henke Turnier in Hildesheim teilgenommen und sich dort gut präsentiert. Nach den Ferien sind wir direkt am 6. September beim Eulenspiegel-Cup in Schöppenstedt gestartet. Auch hier konnten wir mit einer gemischten Mannschaft einen guten Eindruck hinterlassen.

Saisonstart:

Die E1 ist im September mit ihrem ersten Spieltag in Wunstorf gestartet. Leider konnte das erste Punktspiel gegen Meerhandball MTV Grossenheidorn nicht für die Nordstars entschieden werden. Meerhandball hat das Spiel deutlich dominiert. Gegen Burgdorf waren die Kinder aber dann hellwach und haben durch konzentriertes Spielen mit wenig technischen Fehlern das Spiel gewinnen können. Am zweiten Spieltag in Vinnhorst waren die Kinder von Beginn an hellwach und konnten das Spiel gegen Anderten deutlich für sich entscheiden. Leider hat es dann im zweiten Spiel gegen Bothfeld nicht ganz für die Nordstars gereicht. Nach einem ausgeglichenen Spiel hat Bothfeld letztendlich gewonnen.

Die E2 hatte leider bisher keinen Spieltag, dafür sind die Kinder umso heißer, wenn es am 7.11. für die E2 ebenfalls in Wunstorf los geht. Wir sind gespannt!!

Martina Gravemann-Pieper

ANDREAS SCHRÖER

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen
Solar- und Regenwasseranlagen
Reparatur • Wartung • Kundendienst

Fortunastr. 25A

Telefon: 44 24 41

Alte Herren mit deutlichen Niederlagen zum Saisonstart „Wir können alles außer Handball“



Die ersten Ergebnisse zeigen es. „Wir können alles außer Handball“, so die selbstkritische und ironische Aussage der Alten Herren.

Es gab zum Saisonstart hohe Niederlagen gegen Laatzen, Vinnhorst und Wennigsen-Gehrden. Zu viele technische Fehler und fehlende Torgefahr sind die Ursachen. Dazu fehlten jedes Mal Spieler aus beruflichen oder privaten Gründen und so gab es insbesondere im Rückraum keine Alternativen. Nur die

Torhüter machen Hoffnung und sorgen mit zahlreichen Paraden jedes Mal für „Ergebniskosmetik“.

Mit Fußball und Kaltgetränken wird beim Training Frustbewältigung betrieben. Auch der bessere Torabschluss wird trainiert – für die Motivation gerne auch mal ohne Torhüter. Dringend gesucht: Rückraumspieler mit zusätzlicher Torgefahr. Mehr einfache Treffer und Konzentration im Spielaufbau – dann ist eine gute Saison noch möglich.

Eure Alte Herren

André Lang



Wie geschlagene Krieger – nach dem Training

Hallo Taxi!
0511 3811

Mit über 600 Taxen die einzige Taxenzentrale in Hannover

MIT DEM PlusTaxi
sicher, pünktlich, komfortabel

www.taxi-hannover.de

Hallo Taxi 3811, mit über 600 Taxen
PLUS TAXI
die Nummer 1 in der Region Hannover



Handball

Beachcup beim MTV Herrenhausen

Beachhandball im Doppelpack



Kämpfen Mädels!

Turnier wie die Jahre zuvor bei strahlendem Sonnenschein stattfinden kann, da es am Samstag in den frühen Morgenstunden wie aus Eimern geregnet hat. Pünktlich zum Turnierbeginn wichen jedoch der Regen und die Wolken und die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite!

Es haben 16 Damen- und 10 Herrenmannschaften teilgenommen. Allerdings waren dieses Mal nicht nur Mannschaften aus dem Raum Hannover dabei, sondern auch Handballerinnen und Handballer aus Sassenberg, Bremen, Varel, Hamm Lippe und sogar zwei Mannschaften aus Darmstadt-Arheilgen. Die Gastgeber freuen sich sehr, dass das Turnier so weite Kreise zieht und nicht mehr nur ein Hannoveraner Turnier ist!

Während der Gruppenphase am Samstag und einem parallel laufenden Alt-Herren Turnier auf dem benachbarten Rasenplatz, war auch für das leibliche Wohl der Spieler und Zuschauer gesorgt worden. Neben Bierwagen, Verkaufcontainer und Grill wurden kostenlose Massagen sowie Red Bulls angeboten. Abschließend ließen Sportler und Fans



Ohne die Spieleitung geht gar nix

den ersten Turniertag mit der legendären Beachparty mit DJ Toby ausklingen.

Am Sonntag fanden die Finalsplele statt, die ebenfalls bei strahlend schönem Wetter und guter Laune genossen werden konnten. Nach tollen Beachhandballpartien mit klasse Kempa- und Pirouetteneinlagen gingen bei den Damen „Las Sandias“, eine Mischmannschaft mit Spielerinnen der Vereine Badenstedt, HSC und List, und bei den Herren „Rudis Jungs“ aus Lehrte als Turniersieger vom Platz.

Weitere Infos und Fotos sind auf der Facebookseite unter <https://www.facebook.com/BeachhandballHerrenhausen> zu finden.

Isabella Radziejewski



Am 27. und 28.06. fand der diesjährige Beachcup auf dem Beachgelände des MTV Herrenhausen statt.

Nachdem das DBT-Turnier, welches am 13. und 14.06. ausgetragen wurde, ein voller Erfolg war, genossen die Teilnehmer und Zuschauer das Fun-Turnier 2015 in vollen Zügen. Zu Anfang hatte das Orga-Team große Bedenken, ob das

Die Platzierungen in der Übersicht:

Damen

1. Las Sandias
2. Wild Wild West
3. Dünenschnitten
4. Hannover Beach Girls
5. HSG Herrenhausen+Stöcken 2
6. HSG Herrenhausen+Stöcken 1
7. 100% Hannover
8. Grasanten

Herren

1. Rudis Jungs
2. HSG Herrenhausen+Stöcken 1
3. Ajax
4. Varel
5. Lachse auf Achse
6. SC Hamm Lippe
7. HSG Herrenhausen+Stöcken 5
8. HSG Herrenhausen+Stöcken 2

Älter als das Schloss Herrenhausen Ganz neu beim MTV: Cricket



Eine frühe Form des Cricket, creag, lässt sich bis ins 13. Jahrhundert zurück verfolgen.

Im 17. Jahrhundert wurde es im Südosten Englands immer populärer und im 18. Jahrhundert wurde es dann zum Nationalsport in England. Heute ist Cricket in allen Staaten des Commonwealth nicht mehr weg zu denken und in insgesamt 18 Staaten Nationalsport.

In Deutschland begannen britische Gentlemen spätestens 1873 damit, Cricket zu spielen und 1888 begann ein geregelter Spielbetrieb.

Die Cricket-Sparte des MTV hat ihre Wurzeln nicht weit vom jetzigen Vereinsgelände:

Alles begann im Juni 2009, als sich einige Cricket-Begeisterte in den Herrenhäuser Gärten zum Cricketspielen trafen. Im Laufe der Zeit kamen immer mehr Spieler hinzu.

Anfang 2010 schloss sich die Gruppe dem HC Hannover an und nahm erstmals am Ligaspielbetrieb des Deutschen Cricket Bundes im Norddeutschen Regionalverband NDCV teil. Schon 2011 kam die Mannschaft überraschend ins Finale und konnte nach einem packenden Spiel die Norddeutsche Meisterschaft gewinnen.

In der Saison 2012 knüpfte sie an diesen Erfolg an und belegte den 1. Platz beim Nds. Indoor-Cup (Nds. Hallenmeisterschaft).

In der Feld-Liga 2012 belegte die Mannschaft den 3. Platz in der Liga Nord.

2014 hieß das Ergebnis Vizemeister der Norddeutschen Hallenmeisterschaft und 2015 wurde der Niedersachsen Cup in Lüneburg gewonnen.

Seit Oktober diesen Jahres ist die Mannschaft nun zum MTV gewechselt und teilt sich mit unseren Leichtathleten und den Handballern unser Außengelände.

Zurzeit ist Hallensaison bis Ende März 2016.

Trainiert wird jeden Mittwoch zwischen 19:30 und 21:30 Uhr in der International School Hannover, Bruchmeisterallee 6, 30169 Hannover.

Von März bis April 2016 finden die Hallenturniere um die Meisterschaft des



Fun Sport – traditional & international

NDCV (NordDeutschen Cricket Verbandes) statt. Danach geht die Outdoor Saison an der frischen Luft auf dem Rasenplatz des MTV los.

Weitere Infos erteilt gerne
Bikramjit Singh Sehgal
Tel: 0163-1730041
E-Mail: sehgal-sec@freenet.de

Michael Gaßner

der waschbär

**Ihr Meisterbetrieb
für Haushaltsgeräte
führender Markenhersteller**

Seydlitzstr. 12 / Ecke Vahrenwalder Str.
30161 Hannover

Autorisierter Miele Kundendienst



Telefon: 0511 - 66 22 68

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09:30 - 13:00 und 14:30 - 18:00 Uhr

Sa 10:00 - 13:00 Uhr

www.ruiz-hausgeraete.de

Bis 12 Uhr gekauft,
spätestens 18 Uhr geliefert

Lieferung kostenlos

Altgeräte-Entsorgung kostenlos

Kundendienst und Ersatzteile
aller namhaften Hersteller

Fachgerechter Einbau durch
geschultes Personal





Jokeiba bei Marathon in Hannover Jokeiba im Sommer 2015



So geht Jokeiba



Die Jokeibagruppe des TUS Marathon verabschiedet sich nach einem freudvollen und erfolgreichen Jahr in die Winterpause.

Trotz weiterhin knapper Mannschaftsstärke konnte 2015 ein regelmäßiger Trainingsbetrieb erhalten werden.

Hierbei stand weiterhin der Spaß im Mittelpunkt, wobei erkennbar wurde, dass sich das Leistungsniveau im vergangenen Jahr deutlich gesteigert hat. So konnten „alte Hasen“ ihr Spiel noch einmal verbessern, und neue Mitglieder wurden gelungen in die Mannschaft integriert. Unser jüngster Spieler hat sich mit seinen 11 Jahren vom Zuschauer zum erfolgreichen Punktespringer entwickelt. Unsere bunte Gruppe besteht aus Männern und Frauen zwischen 11 und 42 und ist für alle, die einen dynamischen aber körperlosen Mannschaftssport suchen, offen.

Beim diesjährigen großen Jokeibaturier in Scheeßel vom 18. – 19. Juli, mit 16 Mannschaften aus 12 deutschen Städten, waren die Leinehummeln vom TUS Marathon ebenfalls vertreten. In der Vorrunde überzeugten die Hannoveraner durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und qualifizierten sich für die Zwischenrunde.

Hier konnten trotz starker Gegner einige Erfolge erzielt werden, so dass die Leinehummeln das Turnier mit einem beachtenswerten 5. Platz beenden konnten.

Am 19. September lud die Jokeiba-Sparte des TUS Marathon zum eigenen kleinen Turnier nach Hannover ein. Der Einladung folgten trotz dem angekündigten schlechten Wetter Teams aus Stade, Hamburg, Oldenburg, Munster und Braunschweig.

Mit Start des Turniers begann auch der Regen. Nach anfänglichem Murren akzeptierten die Spielerinnen und Spieler die unwirtlichen Witterungsbedingungen und es entwickelten sich hitzige, aber faire Partien, wobei es nicht immer standfest zuging. Aufgrund anhaltenden Regens musste der Turnierplan verkürzt werden, und das Turnier vorzeitig abgebrochen werden. Auf heimischem Boden mussten sich die Leinehummeln des TUS Marathon nur dem Team aus Hamburg geschlagen geben und erreichte den zweiten Platz. Im nächsten Jahr soll es, bei hoffentlich besserem Wetter, wieder ein Turnier geben.

Die angereisten Gäste waren trotz allem zufrieden, und die Wirtsfamilie kümmerte sich auch dieses Jahr gut um die Verpflegung. So saß man nach einer heißen Dusche noch bei Speisen und Getränken zusammen.

Jokeiba geht in die Winterpause. Wer Interesse an unserer Sportart hat, kann sich beim TUS Marathon melden, oder direkt bei Frieder Tenschert (Tel. 0157 30988199).

Frieder Tenschert



Raumausstattung Jens Grimme

- Polsterei
 - Dekorationen
 - Sonnenschutz
 - und vieles mehr...

Beratung, Verkauf, Ausführung
-Meisterbetrieb-

Jens Grimme - Bunnenbergstr. 5 – 30165 Hannover
Tel.: 0511/ 9 35 50 00 Mobil: 0171/ 76 303 84

j.grimme@htp-tel.de



Die weiteren Schritte

Nach der Eröffnung der FuWaTe-Sportanlage



Seit der offiziellen Öffentlichkeits-Präsentation der stationären Spielanlage hat eine neue Sportart bei der SG 74 Einzug gehalten.

FuWaTe (Fußballwandtennis) ist eine Mischung aus Fußball, Volleyball, Tennis und Squash und wird auf einem speziellen Court gespielt, bei dem die Seitenwände zum Spielen über das Netz genutzt werden können.

Erste Trainingseinheiten der engagierten Initiatoren der Sportart haben inzwischen stattgefunden. Damit auch in den Abendstunden der Herbst- und Wintermonate auf der Anlage gespielt werden kann, wurde sie noch mit einer Beleuchtung versehen. Daneben gibt es eine mobile Anlage, die auch an anderen Standorten eingesetzt werden kann. Aber damit die neue Sportart innerhalb und außerhalb des Vereins breit angenommen wird, sind vom „harten Kern“ der Begründer der Sportart weitere Schritte geplant, wie weitere Präsentationen außerhalb des Vereins mit der mobilen FuWaTe – Anlage. Ziel: Interessierte für die Sportart und für die Mitgliedschaft im Verein gewinnen.

Ein neues Video wird erstellt, um FuWaTe im Internet zu präsentieren sowie ein FuWaTe - Artikel in der bundesweit speziell für Sportlehrer herausgegebenen Fachzeitschrift „Sportpraxis“.

Mit der IGS Linden wird eine Zusammenarbeit vereinbart. Die IGS Linden wird mit einem Teil ihrer Schüler einen

Trendsportkurs auf der Vereinsanlage durchführen.

Insgesamt werden 4 – 6 Ranglistenturniere für Interessierte und Fortgeschrittene geplant, zwei der Turniere werden auf der Anlage der SG 74 stattfinden.

Als besondere Aktivität innerhalb des Vereins wurde mit der Fußballsparte des Vereins ein Turnier am Nikolaustag verabredet, das hoffentlich viele Teilnehmer findet.

Dies können allerdings nur erste kleine Schritte sein. Wichtig für den Aufbau der Sparte ist die nachhaltige und konstante Ausübung der Sportart über regelmäßige Turniere und ähnliche Events.



Die neue FuWaTe-Anlage bei der SG74

Werdet aktiv, Kontakt zur Terminabstimmung:
Robert Wicke (kontakt@fuwate.de)

Norbert Voß

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Finanzielle Krisen verhindern!

Planen Sie und sorgen Sie vor – entlasten Sie Ihre Angehörigen.

Mit einer **Bestattungsvorsorge** gekoppelt mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG!

Gesichert über die Eintragung in das Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer in Berlin!

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich und kostenlos!

www.ackermann-bauer.de

Auf dem Loh 12
30167 Hannover
Stöckener Straße 21
30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de

Tag- und Nachruf:
0511-70 21 29



Headies

Heady Birthday Headis Hannover

Die Sparte HEADIS feiert den ersten Geburtstag



Achtung, er nimmt ihn Volley



Im November 2014 gründeten wir beim DJK TuS Marathon die Sparte HEADIS.

Nach einer hervorragenden Winter / Frühjahrshallensaison trainierten wir den Sommer über auf dem Vereinsgelände. Die Beteiligung war jedoch nicht besonders gut, Wind und Wetter spielten oft nicht mit, au-

Berdem ist die Atmosphäre in einer Halle einfach viel besser.

Headis Hannover hat sich in diesem Sommer zweimal in der Innenstadt präsentiert, zum einen bei der Veranstaltung PERSPEKTIVE SPORT auf dem Opernplatz, zum anderen beim Großraumtdeckertag auf dem Georgsplatz. Dort hieß es dann zweimal Showtime auf der Showbühne. Der Weltranglistenerte DAS LAUCHGE-

SICHT war extra aus Göttingen angereist und vor großer und staunender Kulisse zeigten wir wie faszinierend und wie spektakulär diese Ballsportart ist.

Auch auf den monatlich in unterschiedlichen Städten stattfindenden Weltranglistenturnieren zeigte Headis Hannover Präsenz. Besonders hervorzuheben hierbei ist Marie (Spielernamen FuWaTe), die sich auf Frauenweltranglistenplatz 10 vorgekämpft hat, aber auch unser Übungsleiter Patze der inzwischen auf Weltranglistenplatz 29 steht (Stand Oktober 2015). Diverse andere Marathons spielen sich gerade nach oben, jedoch sei auch hier vermerkt, dass wir nicht nur leistungsbezogen sind, der Spaß hat oberste Priorität und Neulinge und Anfänger sind sowieso immer willkommen.

Im April 2015 erschien ein ganzseitiger Artikel im hannöverschen Stadtmagazin STADTKIND über uns, zwei Monate später berichtete ebenfalls ganzseitig die NEUE PRESSE von unserer Sparte.

Wohnen
Büro +
Gewerbe
Bauten für
Kinder und
Jugendliche

Neubau
Umbau im
Bestand
Energetische
Sanierung

blumenhagenstr. 11
30167 hannover
tel 0511/2615598
fax 0511/2617118
mobil 0173/2369 880
mail@arch-koenig.de

architektin

myriam könig



Seit Spartengründung spielten wir auf günstigen gebrauchten Platten, und oft war uns Bange, ob die Platten der Belastung dauerhaft standhalten. Zange, Schraubendreher und Montagekleber waren leider oft anwesend. Also haben wir uns auf die Suche gegeben nach Stiftungen und finanziellen Unterstützern, um uns endlich mal vernünftig und der Sicherheit entsprechend gut auszustatten. Dazu wäre der Verein allein niemals in der Lage gewesen.

Und siehe da, wir sind fündig geworden. Kurz vor Beginn der Herbstferien konnten wir unsere geliebte Halle an der Lutherkirche mit neuem Sportgerät ausstatten:

- 5 Stück Sponeta Profitischtennisplatten, superstabil, wie gemacht für Headis, form- und farbschön
- 6 Stück Headisnetze
- 28 Headisbälle sowie 5 Ballpumpen

Nun befindet sich ALLES in der Halle, wir sind superglücklich, und ..., es sind derzeit Herbstferien, wir können nicht zocken und müssen die Füße still halten ...

Aber, direkt nach Ferienende, am Montag den 02.11.2015 von 19 bis 22Uhr geht's wieder richtig rund. Wir veranstalten ein Doppelturnier mit 16 Teilnehmern um die neuen Platten einzuweihen. Von da an trainieren wir dann wieder regelmäßig montags von 19 bis 22Uhr in der Halle der Anna-Siemsen-Schule in der Nordstadt, in den Ferien bleibt die Halle zu.



Headis beim Großraumentdeckertag

Wer Lust hat das mal auszuprobieren, ist jederzeit herzlich willkommen!!!

Wir beißen nicht, wir wollen nur spielen!!!

Kontakt:

Hotte: 0176-20732360 (heiliger.stroh-sack@web.de)

Zum Abschluss aber nochmal ein gaaaanz gaaaanz herzlicher Dank für die finanzielle Unterstützung:

Der NP-Sportstiftung
Dem Sparkassen-Sportfonds Hannover
Dem Stadtsportbund
Und unserem Verein

Hotte

CS Clean Service

Inh. Christina Scheller-Murach

Ihre flexible Alltagshilfe - unser Service umfasst Leistungen für

Jung und Alt.

- ◆ Treppenhausreinigung
- ◆ Haushaltsreinigung
- ◆ Alltagshilfe
- ◆ Einkaufsdienst
- ◆ Betreuung
- ◆ u.v.m.



Heimatweg 8
30419 Hannover
Tel.: 0511 / 5 90 18 46
Mobil: 0176 / 66 68 21 39
Mail: cs-clean-service@htp-tel.de
www.csleanservice.de



Faustball

Erfolgreiches Jahr der Faustballer Sommer und Winter



SG 74 M 60



Aufgrund der krankheitsbedingten Ausfälle von Leistungsträgern konnte unsere Mannschaft in

der Feldpunktspiel-Saison der M60 mit der Spielstärke einiger Mannschaften, die zu den Besten in Deutschland zählen, nicht mithalten.

Am 28. Juni erreichten wir in der Bezirksliga nach 18 Spielen unter 10 Mannschaften den 7. Platz. Dann jedoch konnten wir uns mit neuen Spielern verstärken.

Nach Saisonende kamen Manfred Harnisch, Winfried Unsel, Günter Strobel und neuerdings der Rückkehrer Richard Gärtner, mehrfacher Deutscher Meister mit TH52 hinzu. Nachdem auch unsere Mannschaft wieder komplett war, erreichten wir bei Turnieren hervorragende Ergebnisse. Schon beim Saxonia-Feldturnier am 14. Mai erreichten wir den 2. Platz, beim Feldturnier in Hachmühlen wurden wir Turniersieger unter 6 Mannschaften. Höhepunkt in diesem Jahr war jedoch wieder unser landesoffenes Faustballturnier, unter 8 leistungsstarken Mannschaften erreichten wir den 5. Platz.

Die Hallenpunktspiele finden am 29. November sowie am 10. und 24. Januar 2016 in Burgdorf statt, unser traditionelles landesoffene Faustballturnier am 13. März 2016 in der Halle der Lutherschule. Da wir in der oberen Leistungsklasse in der Bezirksliga antreten, dürfte es für uns eine schwere Saison werden, Damit unsere neuformierte Mannschaft gute Leistungen abrufen kann, ist für alle Spieler regelmäßiges Hallentraining wichtig: donnerstags, von 16 bis 17.30 Uhr in der Halle der BBS am Goetheplatz. Die Feldsaison auf der 74-Anlage beginnt wieder am 1. April 2016 (Donnerstags ab 16 Uhr).

Außer unseren sportlichen Aktivitäten pflegen wir innerhalb der Faustball-Abteilung auch eine harmonische Gemeinschaft. So unternehmen wir immerhin mit 30 Personen u.a. Aktiven, Sponsoren, Helfern und Sympathisanten am 2. Dezember eine Bus-Tagesfahrt nach Hamburg zum Gänsebratenessen satt mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes.

Hans-Werner Kroell

Seit über 20 Jahren das komplette Programm: **RÄDERWERK**

z.B. Falträder: Über 25 Modelle von 8 Herstellern zur Probefahrt bereit
Zum Beispiel „Die Klassiker“ von Brompton zum Selbstkonfigurieren ab 1049,-€



Wir sind **BROMPTON** Exzellenz-Händler.

z.B. Lastenräder: Vom Beachcruiser mit Fronträger bis zum Cargo-E-Bike
Zum Beispiel das „Load hybrid“ von riese+müller
• vollgefedertes E-Bike mit austauschbaren Aufbauten
• bis zu 200 Kilo Gesamtgewicht, bis zu 45 km/h



z.B. Weltrekorde mit unserem Velomobil „Milan“



Mehr Infos unter www.milan-velomobil.de

Liege-, Lasten-, falt- und Behindertenräder, Tandems, Dreiräder, (Kinder-) Anhänger, Räder für Jung und Alt, E-Bikes, Transport-, Stadt- und Reiseräder, Einzelanfertigungen ...

Außerdem: Verleih, Verkauf, Service, Probefahrten, Testwochenende, Reparatur nach tel. Absprache (0511/2832141) in 24 Stunden

Hainhölzer Str. 13/Ecke Nordfelder Reihe (Nähe Klagesmarkt) · 30159 Hannover · Telefon 0511/71 71 74 · www.raederwerk.com · Mo - Fr 10 - 18 Uhr (Mi ab 14 Uhr), Sa 10 - 14 Uhr



14. landesoffenes Faustball-Turnier der SG 74

TSV Burgdorf gewinnt ein dramatisches Endspiel



Am 9. August richtete die SG 74 zum 14. Mal ihr landesoffenes Faustball-Turnier in der Altersklasse M (Männer) 60 aus.

Bei herrlichem Wetter und vor fachkundigen Zuschauern fand eines der größten Turniere in Niedersachsen auf dem herrlichen Vereinsgelände an der Graft statt.

Die Faustballer über 60 zeigten Klasseleistungen und spannende Spiele. Unter

den 8 Mannschaften kämpften sich die bundesweit erfolgreichen Mannschaften des ATSV Habenhausen (Bremen) und des TSV Burgdorf ins Endspiel durch. Im dramatischen Finale siegten die Burgdorfer dann überraschend knapp mit 19:18. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten TuS Bothfeld (Hannover) und TSV Hachmühlen (Bad Münder). Erfreulich der 5. Platz der neuformierten Mannschaft des Gastgebers SG 74.

Dieses gut organisierte 74er Turnier war erneut die beste Werbung für den Faustballsport. Neben dem Wetter passten auch die organisierten Rahmenbedingungen. Alle Beteiligten waren äußerst



TSV Burgdorf im Angriff

zufrieden und haben ihre Zusage fürs nächste Jahr bereits abgegeben.

*Hans Werner Kroell
Manfred Wassmann*

Faustballer müssen Sporthalle wechseln

Neuer Trainingstag in der Nordstadt



Nach jahrelangem Training in den Sporthallen der Goetheschule mussten wir Ende September Abschied nehmen.

Die Stadt Hannover benötigte die Halle zur Unterbringung von Flüchtlingen.

Den durch die Stadt angebotenen Ersatz in der Sporthalle der Fuhseschule hätten wir gern genommen, doch war die Trainingszeit mit 20.00 – 22.00 Uhr für uns „Ältere“ unannehmbar. Unser

Sportwart hat mit einem Ringtausch innerhalb des Vereins uns mit dem Termin um 18.00 Uhr am Mittwoch in der Anna-Siemsen-Schule weitergeholfen. Somit können wir im Winterhalbjahr unserem geliebten Faustballsport nachgehen. Neuzugänge ab 60 Jahren sind bei uns jederzeit willkommen.

Interessierte melden sich bitte bei:

Joachim Hoheisel, Tel.: 0511 2139666
oder
Karl-Heinz Witschel, Tel.: 0511 9585728

**Wassmann-Reinigungen
GmbH & Co. KG**

Fußwegreinigung • Winterdienst

Bogenstraße 7

30165 Hannover

Telefon 05 11 - 352 16 15

Telefax 05 11 - 350 53 58

info@wassmann-reinigungen.de



Korbball

Was machen die Korbball-Oldies, wenn keine Gegner mehr da sind? Es geht auf Entdeckungstour!



Oldietour auf Norderney

Oder entspannen (vom Training) am Wietzensee, bei leckerem Essen und kühlen Getränken.

Dann etwas weiter mit dem IC zur Sail nach Bremerhaven, die dort nur alle 5 Jahre stattfindet. Windjammer, Traditionsegler und Sportboote machten in der Seestadt fest. Aber dann führte uns die jährliche Oldiefahrt doch etwas in die Ferne.

Letzten Bummel auf der Promenade traten wir bei herrlichem Sonnenschein und vielen neuen Eindrücken die Rückreise an.

Zum Training treffen wir uns nun wieder mittwochs ab 14.00 Uhr in der 74-Mehrzweckhalle.

Mein Neujahrswunsch ist kurz und knapp: „Das Glück nehme zu, die Sorgen ab!“

Renate Görlitz



Warum in die Ferne schweifen? Das Gute liegt so nah! Also auf zum Maschseefest.

Der Zug brachte uns an die See, mit dem Schiff ging es zur Insel Norderney. Wir hatten erlebnisreiche Tage bei gutem Wetter und danken der Crew um Jutta Klebe für diese tollen Tage. Nach einem

hamäleon digital
 Inhaber: Dipl. Ing. Hakan Gül
 Dipl. Künstlerin-Fotografin:
 Nicole Werneburg-Gül
 Herrenhäuser Straße 69
 30419 Hannover
 0511/5392250
 0177/3323542
 Öffnungszeiten: Montag-Freitag
 9.00 Uhr - 17.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Passbild Familie Visitenkarten Akt GROSSFORMATDRUCK
 Schwangerschaft **Bewerbungsbild** Layoutgestaltung
Leinwanddruck Baby-Säuglingsfotografie **Portrait**

FOTO & DRUCK



Aller guten Dinge sind vier

Volleyballsparte baggerte wieder! – Dieses Mal mit Hilfsmitteln!



Ein arbeitsreiches Frühjahr stand uns da bevor!

Der Verein schlug uns im letzten Jahr vor, zur Hälfte die Finanzierung eines vierten Beachfeldes zu übernehmen. Da konnten wir natürlich nicht „Nein“ sagen. Zumal die Volleyballsparte in den letzten Jahren stark angewachsen ist und sich auch die „Beach-Gewohnheiten“ sehr verändert haben. „Früher“ haben wir alle meist „nur“ Quattro gespielt. Also 4 Leute auf einem Feld, 8 Personen pro Spiel. Heutzutage jedoch spielen wir ausschließlich 2er. Da sind nur 4 Spieler an einem Spiel beteiligt. Logisch, dass wir da auch mehr Plätze brauchen.

An schönen Sommertagen sind wir doch schon mal ca. 20 Spielwillige. Und auch wenn wir gerne mal ein Püschchen machen und plaudern, hat man manchmal mehr gewartet als gespielt. Besonders doof, wenn man sich auf die Auszeit am Abend so gefreut hat...

Zudem muss man sagen, dass die SG 74 seit Jahren sehr zahlreich an der Hobby-Beachliga teilnimmt. Auch dieses Jahr haben wir wieder 5 Teams gemeldet. Das bedeutet aber auch, dass an Heimspielabenden 1–2 Plätze für die Punktspiele freigehalten werden müssen.

Deshalb haben wir auch erst im Jahr 2012 unsere 2-Feld-Anlage mit einem dritten Feld ergänzt. Damals wie heute geschah fast alles, was möglich ist, in Eigenarbeit. Die Mitglieder baggerten und schaufelten, hackten und gruben, weit über die übliche Gemeinschaftsarbeit hinaus.

Dieses Mal gestaltete sich vor allem das



Baggerfahren statt Bälle baggern – Volleyballsparte beim Bau des 4ten Beachfeldes

Ausbaggern der Grube als Herausforderung. Bei lehmigem Erdreich – hart wie Beton – musste mit Spitzhacke und Schaufel vorgearbeitet werden, bevor unser geliehener Mini-Bagger den Aushub abtransportieren konnte.

Mehr als einmal wurden dabei leise – und auch laute – Flüche vernommen, die in etwa so klangen: „Wer hatte eigentlich diese XXX-Idee mit dem vierten Platz!?!“ Allerdings stets mit einem Augenzwinkern und einer gewissen Vorfreude auf die kommende Beachsaison. ;D

Einige Mitglieder hatten aber auch echt Spaß daran. Vor allem am Bagger fahren! Wer wollte das nicht schon einmal ausprobieren?! Dabei haben sich einige von uns als wahre Naturtalente erwiesen. Gerade die typischen Büro-Hengste entwickelten fix ausgezeichnete Baggerfahrer-Fähigkeiten. Ich selber darf mich – laut Aussage der anderen – auch dazu zählen. :)

Grube baggern, Kies einfüllen, Vlies auslegen – das alles geschah mit einem gewissen Zeitdruck im Nacken, denn unser Sand sollte – zu günstigen Konditionen – vom Steintor-Beachfestival Anfang Mai kommen.

Wir haben's trotz der widrigen Umstände gerade so noch rechtzeitig geschafft. Leider hat es dann am Tag der Sandanlieferung in Strömen geregnet, sodass sich ein LKW auf unserem Vereinsgelände festgefahren hat und die anderen im aufgeweichten Boden zentimetertiefe Spuren hinterlassen haben. Doof war nun auch, dass der Sand nicht im Beachfeld gelandet war (wegen Festfahrgelände), sondern daneben. Also war nochmal ein Sondereinsatz von Nöten.

Also wurde nochmal von Freitag – Montag in 3 Schichten jeden Tag geschaufelt und gebaggert. Aber nun ist alles soweit geschafft. PUH! Der Sand ist verteilt, die Pfosten stehen, die Netze sind gespannt und die Linien liegen. Wird auch Zeit! Die Beachsaison hatte ja schon längst begonnen und die ersten Punktspiele waren schon gelaufen.

Alle vier Plätze sind nun bespielbar und wurden schließlich beim C-Cup Anfang Juni ordentlich eingeweiht.

An dieser Stelle: Vielen lieben Dank an alle fleißigen Mitarbeiter, -schaufler, -hacker,- Baggerfahrer, -Organisatoren und natürlich die SG 74!

Konstanze Koch



Tischtennis

Tischtennis-Fakten, die Zweite Habt ihr gewusst, dass ...



1 ... Tischtennis seit dem Jahr 1988 olympisch ist und seit dieser Zeit 24 von 28 Goldmedaillen an China gingen? Dabei gelang es Jan-Ove Waldner beim Einzelwettbewerb 1992 in Barcelona, als bis heute einzigem Europäer, das goldene Metall zu gewinnen?

2 ... dass die Firma Weener Plastik GmbH ihr Geld mit Deo-Rollern verdient und vor kurzem mit der Herstellung des neuen Spielballs aus Plastik begonnen hat? Damit ist das ostfriesische Unternehmen der einzige Hersteller, der nicht aus dem asiatischem Raum kommt!

3 ... Timo Boll (34) im Januar 2003 als erster Deutscher überhaupt die Nummer 1 der Weltrangliste wurde und seit dieser Zeit sich konstant in der Weltspitze hält?

4 ... am 27.02.2015 5492 Zuschauer den Mannschaftskampf zwischen dem Rekordmeister Borussia Düsseldorf gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Mab-erzell in Hamburg verfolgten? Das ist damit die höchste Zuschauerzahl in der Deutschen Tischtennis-Bundesliga!

5 ... die bisher jüngste Spielerin in der Bundesliga Lea Grohmann ist? Sie war bei ihrem Debüt gerade einmal 12 Jahre alt?

6 ... Tischtennis als erste Sportart mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT ausgezeichnet wurde? Eine Anerkennung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) für Gesundheitssportarten. Das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT ist das Premiumprodukt des Vereinssports in der Primärprävention. Es ist vom Deutschen Sportbund und der Bundesärztekammer entwickelt worden und beinhaltet 6 strenge Qualitätskriterien.

7 ... mit Thomas Weikert erstmals ein Deutscher Präsident der International Table Tennis Federation (ITTF) ist, also dem Dachverband aller nationalen Tischtennisverbände? Er hat seit dem 1. September 2014 kommissarisch die Nachfolge des Kanadiers Adham Sharara übernommen. Weikert ist damit in der 89-jährigen Geschichte des ITTF erst der 7. Präsident überhaupt. Der 53-jährige ehemalige Tischtennis-Spieler ist immer noch aktiv und spielt aktuell für die Verbandsligamannschaft des TTC Elz.

8 ... Schmetterbälle früher verboten waren? Der Grund war die Verletzungsgefahr für den Gegner.

9 ... kein Chinese die meisten Weltmeistertitel holte? Der Ungar Victor Barna holte zwischen 1929 und 1939 insgesamt 22 Weltmeistertitel.

... der Ball offiziell nicht über das Netz gespielt werden muss? Es findet sich keine Regel in den Regularien dazu.

10 ... die TT-Abteilung des MTV eine super Truppe ist? Wenn nein, dann überzeugt euch selbst und schaut einfach mal beim Training vorbei und spielt eine Runde mit.

Sascha Papendorf

Quellen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Tischtennis_bei_den_Olympischen_Spielen
<http://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/tischtennis-plastik-aus-ostfriesland-gegen-baelle-aus-china-a-1043582.html>
<http://www.netzathleten.de/gesundheit/lexikon/370-tischtennis>
<http://www.sportprogesundheit.de/de/sport-und-gesundheit/sport-pro-gesundheit/>
https://de.wikipedia.org/wiki/International_Table_Tennis_Federation
https://de.wikipedia.org/wiki/Thomas_Weikert
http://www.ttvideos.de/tt_fakten.php?Art=Fakt



Horst Neumann

SANITÄR · HEIZUNG · BAUKLEMPNEREI

Horst Neumann
Sanitär-u.Heizungstechnik GmbH
Leinhäuser Weg 6
30419 Hannover
Fernruf (0511) 79 51 25

**Sanitär
Heizung
Bauklempnerei**



Vereinsmeisterschaft Jugend im Juli 2015

Moritz holt das Double



Nach dem Abgang von Jugendvereinsmeister Anton zu den Herren wurde ein neuer Vereinsmeister im Einzel gesucht.

Mit insgesamt 14 von 18 möglichen Spielern stand erneut ein großes Teilnehmerfeld bereit, dem in Arne, Lucas und Leo allerdings leider gleich drei wichtige Leistungsträger fehlten.

Die Jugendmeisterschaft wurde in den Wettbewerben Einzel und Doppel ausgetragen. Im Einzel qualifizierten sich dabei die ersten vier der beiden Gruppen fürs Viertelfinale. Tom und Moritz gewannen ihre beiden Gruppen ungeschlagen. Weiterhin qualifizierten sich Pascal, Jonas, Bela, Noam, Lennart und Gregor.

Dort gab es mit Moritz, Tom, Jonas und Pascal jeweils klare Sieger, so dass das Halbfinale Spannung versprach. Und es gab sogar eine Überraschung: Pascal spielte richtig stark und konnte den favorisierten Tom besiegen.

Das zweite Halbfinale gegen Jonas wie auch das Finalspiel gegen Pascal konnte dann aber Moritz souverän gewinnen. Sieger des Jugendeinzels und somit neuer Titelträger wurde Moritz. Ein hochverdienter zweiter Platz ging an Pascal für eine durchweg gute spielerische Leistung. Im Spiel um Platz 3 bezwang dann Tom im Bruderduell Jonas und belohnte sich nach den starken Gruppenspielen als Dritter. Glückwunsch allen Siegern und Platzierten zu den Leistungen!

Im Doppel verlief die Gruppenphase dank der ausgeglichenen Besetzung



Jugend Vereinsmannschaft 2015

sehr spannend. Wie bei den Herren wurden die Doppel aus den Teilnehmern des Einzelwettbewerbes bunt gemischt. Gruppenerste wurden mit nur einer Niederlage Tom und Roberto. Für das Halbfinale qualifizierten sich ebenfalls: Pascal und Bela, Noam und Paul Henkelmann sowie Moritz und Valentin.

Ganz knapp ins Finale schafften es die Doppel Pascal und Bela sowie Moritz und Valentin, die sich dort über fünf Sätze ein extrem enges Finale lieferten. Am Ende mussten sich Pascal und Bela trotz Matchballs mit Platz 2 zufrieden geben und anerkennen, dass an diesem

Tag Moritz und Valentin immer besser geworden waren und sich verdient den Doppel-Titel holten.

Im Spiel um Platz drei konnten sich Noam und Paul H. dann die Bronzemedaille sichern. Auch hier Glückwunsch allen Sieger und Platzierten zu den gezeigten Leistungen, welche viel Freude gemacht haben und toll anzusehen waren! Ebenfalls Dank an alle Eltern und Verwandten, die den Tag durch ihr Kommen und die mitgebrachten Leckereien sehr bereichert haben!

Lars Delventhal



Fliesen-Profi
FACHBETRIEB

Murat Kafexholli

Berliner Allee 35 · 30855 Langenhagen
Fon 0511 - 9781616 · Fax 0511 - 9782758
Handy 0172 - 5132574

- Planung
- Fachberatung
- Fliesenausführung
- Verkauf



Tischtennis

MTV-Vereinsmeisterschaft Herren 2015

Jonas holt das Double!



Doppelplatzierungen



Einzelplatzierungen

Einzelwettbewerb in drei Fünfergruppen und einer Sechsergruppe, wobei die Gruppenbesten und -zweiten sich für das Viertelfinale qualifizierten.

Die Gruppen:

- Gruppe 1: Jonas, Friedrich, Pascal, Tien, Anton
- Gruppe 2: Dennis, Sascha, Stefan, Sören, Yannick
- Gruppe 3: Lars, Marc, Matthias, Arek, Tim, Tom
- Gruppe 4: Ralf, Hendrik, Jörg, Wolfgang, Gregor



Am Samstag, den 13.6. war es wieder soweit. Zum Abschluss der Saison 2014/15 fand die 36. Vereinsmeisterschaft der MTV-Herren statt.

Der Wettergott hatte gute Laune und bescherte uns einen wunderschönen Samstag. Genau genommen war das Wetter viel zu schön, um Tischtennis

zu spielen. In der Halle waren es gefühlt 40°C – nur der Pool fehlte.

Trotzdem war das Teilnehmerfeld mit über 20 Spielern gut besetzt und auch die Qualität stimmte: 5 x 1. Herren, 4 x 2. Herren, 4 x 3. Herren, 3 x 4. Herren, 6 x 5. Herren und ein Jugendlicher.

Lars übernahm wie in den letzten Jahren die Turnierleitung. Gespielt wurde beim

Direkt in der ersten Runde kam es zu einem spannenden Duell der beiden Mannschaftskollegen Lars und Arek. Obwohl Lars, der Rekord-Vereinsmeister als klarer Favorit in dieses Spiel ging, war Arek nicht chancenlos, da er alle Stärken und Schwächen seines Doppelpartners kennt. Arek fand heute besser und schneller ins Spiel und konnte Lars mit 3:1 eine seltene Niederlage beibringen. Lars qualifizierte sich anschließend als Gruppenzweiter für das Viertelfinale. Arek bestätigte seine gute Form und wurde ungeschlagen Gruppensieger (5:0 Spiele - 15:1 Sätze).

Ein weiteres spannendes Spiel fand in der Gruppe 2 zwischen Dennis und Yannick statt. Ein Duell 1. gegen 2. Herren. Vergleicht man den aktuellen QTTR-Wert der beiden, so konnte der Sieger nur Dennis heißen, der 150 Punkte mehr hatte. Aber Yannick hatte auf die starken Angriffsbälle von Dennis immer eine passende Antwort und gewann überraschend klar mit 3:0. Damit wurde Yannick schließlich Gruppenerster und Dennis Gruppenzweiter, der ein besseres Satzverhältnis gegenüber Sascha hatte. Ansonsten konnten sich in

Christoph & Oschmann
BERUFSKLEIDUNG - KONFEKTION FÜR ALLE BRANCHEN

Wir ziehen Profis an

Handwerk		Arbeits- und Wetterschutz	Medizin
Maurer		Schul- und Vereinskleidung	Apotheke
Zimmerei		Sicherheitsschuhe	Küche
Maler			Gaststätte
Fliesenleger			Bistro
Gerüstbau			
Tischlerei			
Sanitär			

Lange Laube 2 - Am Steintor - Tel. 131 77 76
Schulenburg Landstr. 128 - Tel. 966 24 0
www.christoph-oschmann.de
winterberg@christoph-oschmann.de



den anderen Gruppen jeweils die Favoriten durchsetzen: Jonas (Gruppen erster) und Friedrich (Gruppen zweiter) aus der Gruppe 1 sowie Ralf (Gruppen erster) und Jörg (Gruppen zweiter) aus der Gruppe 4.

Das hohe spielerische Niveau setzte sich auch im Viertelfinale weiter fort. Beim Spiel der Dienstältesten Spieler setzte sich Arek ohne Probleme mit 3:0 gegen Jörg durch. Ein weiteres Duell zwischen 1. und 2. Herren konnte Dennis klar mit 3:0 gegen Ralf gewinnen. Im Duell der jungen Wilden wurde es enger. In einer spielerisch und kämpferisch hochklassigen Begegnung setzte sich letztendlich Yannick ganz knapp mit 3:2 gegen Friedrich durch.

Das Highlight im Viertelfinale war das Spiel im oberen Paarkreuz der 1. Herren zwischen Lars und Jonas. Jonas, der schon während der ganzen Saison eine sehr gute Leistung zeigte, ließ auch heute nichts anbrennen: 3:0.

Überhaupt spielte Jonas heute in einer Liga für sich. Ob im Halbfinale, wo der Gegner Arek war, oder im Finale, wo er gegen Yannick spielen musste. (Yannick konnte seine Überraschung aus der Gruppenphase im Halbfinale noch einmal wiederholen und er schlug Dennis zum zweiten Mal mit 3:0.)

Am Ende hieß der Sieger Jonas, der in der K.O.-Phase keinen einzigen Satz abgab und verdient den Meistertitel vom Vorjahr verteidigte und somit den Wanderpokal wieder mitnehmen konnte. Gratulation!

Nach Abschluss der Gruppenphase wurde der Doppelwettbewerb ausgetra-

gen. Aus Zeitgründen wurden während der Gruppenphase zwei Gewinnsätze gespielt. Anschließend wurde weiter im K.O.-System mit drei Gewinnsätzen um den Doppelmeistertitel gespielt.

Spannend ist jedes Jahr wieder, dass der Doppelwettbewerb aus Doppeln mit möglichst gleicher Stärke ausgetragen wird. D.h. die einzelnen Doppelpaarungen werden zusammen gelöst: Ein vermeintlich guter Spieler spielt mit einem weniger starken Spieler zusammen. Wie im Vorjahr griff Jan, der immer noch am Ellenbogen verletzt ist, mit ein. Auch Rolf, der mit Lars das legendäre Doppel Delventhal/Delventhal bildete, war ebenfalls wieder dabei.

So sahen die Doppel aus:

- Gruppe A: Dennis/Gregor, Jan/Sören, Arek/Anton, Sascha/Wolfgang, Pascal/Jörg, Marc/Yannick
- Gruppe B: Rolf/Lars, Friedrich/Tim, Jonas/Stefan, Tien/Hendrik, Ralf/Matthias

Das erste Halbfinale gewannen Jonas/Stefan (Gruppen zweiter B) gegen Arek/Anton (Gruppen erster A) mit 3:1. Das zweite Halbfinale gewannen Marc/Yannick (Gruppen zweiter A) gegen Hendrik/Tien (Gruppen erster B) mit 3:0.

Das Endspiel gewannen Jonas und Stefan gegen Yannick/Marc klar mit 3:0. Nachdem Jonas schon den Einzelwettbewerb für sich entscheiden konnte, ging dieses Jahr das Double an Jonas!

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten und vielen Dank an alle, die sich an den Spielen und dem leckeren „TT-Buffer“ beteiligt haben.

Es war sicherlich für alle Spieler gleichermaßen anstrengend und eines haben die meisten bestimmt für den nächsten Tag mitgenommen: einen Muskelkater!

Lars Delventhal und Kwok-Wai Yu

CLASSIC
Tankstellen

Detlef Ristig

Autowäsche
Reifenservice
Ölservice
Toto-Lotto-Anhängerverleih

Vinnhorster Weg 23
30414 Hannover
Tel: 0511-753165

...täglich frische Brötchen!



Tischtennis

Tischtennis

Unsere kleine Hobby-Gruppe



Wir haben alle erst im höheren Alter Tischtennis gelernt, dementsprechend spielen wir auf einem Hobby-Niveau.

Wir würden gerne noch ein paar Interessenten gewinnen.

Wir spielen dienstags und donnerstags von 18:30 bis 20:30 Uhr in der Mehrzweckhalle der SG 74. Interessenten sind herzlich willkommen und melden

sich bitte bei Frank Bernhardt, F.Bernhardt@pcomplett.de
Telefon 0511 / 5686828.

Frank Bernhardt



SG 74 Vereinsheim

- Kindergeburtstage
- Familienfeiern
- Tagungen bis 100 Personen
- Parkplätze frei



Öffnungszeiten

Mo bis Fr 16–23 Uhr
Sa, So ab vormittags
(je nach Punktspielbetrieb,
bitte telefonisch erfragen)

Moderne Balkan-Küche im
modernen Sportler-Design
genießen.



Clubwirtin
Jasna Cordes

01520 44 30 630
0511 763 814 29



Nach einer schweren Saison **Wir haben uns verstärkt!**



Es wurde die erwartete schwere Saison, wenn auch aus Gründen, die wir so nicht erwartet hatten.

So verstarb nach kurzer schwerer Krankheit am 26.05.2015 unser Sportsfreund Peter Tolksdorf. Ein weiteres Mitglied unserer Sparte hatte einen Unfall und kann erst jetzt wieder richtig mitspielen. Der vorletzte Tabellenplatz reichte nicht, die Liga zu halten, so sind wir abgestiegen.

Doch neue Mitglieder sind zu uns gestoßen. Da sie berufstätig sind, trainieren wir nun mittwochs ab 17 Uhr bei Flutlicht, sofern das Wetter es zulässt. So können auch weitere Mitspieler den Weg zu uns finden.

Saisoneröffnung im nächsten Jahr ist wie immer am Ostersonntag, 26. März. Und anschließend treffen wir uns beim Osterfeuer der SG 74. Wir hoffen, dass unsere Neuen uns verstärken und freuen uns auf schöne Punktspiele in der Bezirksliga.

Elfi Holtz



Die Petanque-Truppe mit talentierter Verstärkung

Neue(s) aus der Pétanque-Abteilung **Das erste Turnier**



Die Pétanque-Abteilung hat mit Jörg (Jockel), Thomas und Frank-Rüdiger (Schnuffi) drei hoffnungsvolle

Talente dazubekommen.

Noch können wir gegen die Altgedienten nur phasenweise mithalten. Wir arbeiten daran.

Im Sommer hatten wir bei NTV 09 unser erstes Turnier. Dem Nachwuchsteam standen spielstarke Gegner gegenüber, die uns alles abforderten. Auf einem für uns ungewohnten Platz (rote Asche)

konnten wir uns mit starken Würfeln behaupten.

Nach Auswertung aller Spiele wurde das Ergebnis bekanntgegeben. Der Nachwuchs von 74 belegte die Plätze 1 bis 3. Nach einem Umtrunk unter Verwendung der Preisgelder machten wir uns auf den Heimweg.

Frank-Rüdiger Metzner



Tennis

MTV Tennis Sommersaison 2015

Platzaufbau in neuen Händen und zwei Staffelsiege



Erstmals hatten wir den Platzaufbau unserer sieben Außenplätze in fremde Hände gegeben.

Dementsprechend gespannt waren wir alle auf das Ergebnis, das tatsächlich einige Zeit auf sich warten ließ:

Erst machten Pumpenprobleme dem geplanten Beginn der Arbeiten einen Strich durch die Rechnung, dann später das Wetter.

Die Plätze waren aber für das erste Maiwochenende fertig, wurden dann leider

direkt stark durch Punktspiele beansprucht. Die Befürchtungen, die Plätze seien viel zu weich usw. verflüchtigten sich dann bald, nach einigen Wochen Punktspielruhe wurden die Plätze immer härter und hielten die ganze Saison bis weit in den Oktober hinein.

Die Ergebnisse im Punktspielbetrieb waren insgesamt ausgesprochen erfreulich:

Die Herren 50 und auch die Juniorinnen B wurden jeweils Staffelsieger.

Die Herren schafften einen ordentlichen dritten Platz in ihrer Staffel, knapp den Aufstieg verpassten die Herren 30 als Zweiter ihrer Staffel. Die Herren 65

konnten in einigen hochklassigen Partien den Verbleib in der Verbandsliga sichern.

Die Junioren C verpassten mit einem 2. Platz nur knapp den Staffelsieg, die Junioren A und B und auch die Juniorinnen A beendeten die Saison auf sehr ordentlichen dritten und vierten Plätzen.

Insgesamt eine Sommersaison, die nicht nur den Mannschaftsspielern viel Freude bereitet hat.

Henning Köhler

gerolds TennisAcademy
im MTV Herrenhausen

- professionelle Tennisausbildung
- intensive Jugendarbeit
- Events (Jugendmeisterschaften, Tenniscamps, Spaßturniere etc.)
- rundum Tennisservice
- BABOLAT Vertragshändler

Gerold Voigt
Tennislehrer
B-Trainerlizenz (DTB)

Tel/Fax: 0511 / 77 85 58
Mobil : 0171 / 51 65 128
mail: info@gerolds-tennissports.de

Neue Website!
www.gerolds-tennissports.de

Tenniscamp Mallorca 2016

vom **19.03.2016** bis **26.03.2016**

Flug, Transfer, Hotel (Linda Playa in Paquera)
m. HP (2er Zimmer), Tennistraining und Tennisplatzmiete
für **875,00 €**

2 Tennistrainer und 1 Tennistrainerin
(B-Lizenz, C-Lizenz, staatl. anerkt. Yogalehrerin und NTV Trainerassistent)

Tennis Academy Mallorca in Paquera
Tennistraining (Tennis Academy Mallorca in Paquera),
Fitness, Laufen, Yoga und Spiele am Strand

Ausflug nach Palma de Mallorca
Turnier zum Camp Master

Mehr Informationen von mir persönlich
oder unter 0171 - 516 51 28

Gerold Voigt
Cheftrainer (B-Lizenz DTB) geroldsTennisAcademy im MTV Herrenhausen e.V.



MTV Tennis Wintersaison 2015/2016

Punktspielbetrieb mit vier Mannschaften



Im Winter wird nicht nur für die kommende Sommersaison trainiert, in diesem Winter konnten wir vier Mannschaften für den Punktspielbetrieb melden.

In nur teilweiser Neubesetzung gehen die Herren und Herren 30 an den Start und werden wieder das gemeinsame Ziel Aufstieg in Angriff nehmen.

Besonders freut uns, dass wir wieder eine Damenmannschaft melden konnten, die neu formiert an den Start gehen wird.

Die Herren 40 freuen sich mit Verstärkung von der SG 74 auf eine erfolgreiche Saison.

Viel Erfolg und vor allem viel Spaß!

Henning Köhler



Alle Jahre wieder ...

... findet das Jugend-Adventsturnier des MTV-Herrenhausen in unserer Tennishalle statt

Datum: Samstag, den 19.12.2015

Beginn: 15:00 Uhr

Startgebühr: 4,- Euro

Jede/r bringt ein wenig Weihnachtsgebäck und gute Laune mit. Bis bald

Euer Gerold Voigt



Tenniscenter Herrenhausen

Der MTV Herrenhausen verfügt über eine moderne Tennishalle. Dort stehen Ihnen 3 Plätze mit Teppichbelag ganzjährig zur Verfügung.

Online-Buchung unter www.mtv-herrenhausen.de

Ab sofort Rabatt für alle MTV-Mitglieder: Buche 10 Stunden, spiele 11

Reservierungen per Telefon 0511 979 24 53,
per Fax 0511 979 24 92 oder per eMail: buchung@tenniscenter-herrenhausen.de
Diese Buchungen können nur während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle bearbeitet werden: Montag 9.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Halle: 7:00 bis 24:00 Uhr



Tennis

Die Tennissaison

Pech und Glück – Ausreichend Spieler/innen?



Zum ersten Mal seit Jahren ist die vergangene Saison nicht ganz nach unseren Wünschen verlaufen.

Es gab aber auch erfreuliches.

Durch Ausfälle von Spielerinnen und Spielern in den Altersklassen wegen Krankheit oder Verletzung konnten die Mannschaften nicht in den gewohnten Aufstellungen spielen und mussten immer wieder improvisieren. Es zeigte sich, dass die Spielerdecke zu dünn ist um mehrere Ausfälle zu kompensieren. Dazu kam eine Umstrukturierung der Spielklassen seitens des NTV, so dass in den Staffeln bis zu drei Mannschaften absteigen konnten. Leider hat es gleich

zwei Mannschaften der SG 74 getroffen, die Damen 30 und 50. Die Damen 40, Herren 50 und 65 haben den Klassenerhalt gerade so als letzte vor den Abstiegsrängen geschafft. Es gibt aber auch erfreuliches zu berichten. Die Damenmannschaft, in der einige Jugendspielerinnen gespielt haben, hat in ihrer 1. Saison den 2. Platz belegt, die Herren 40 sind 3. geworden.

An der Ruheständlerrunde hatten eine Damen- und eine Herrenmannschaft teilgenommen. Die Herren sind in ihrer Staffel Letzter geworden, die Damen haben es als Staffeldritte in die Endrunde geschafft, konnten jedoch im Spiel um Platz 5 nur Platz 6 erreichen.

Positiv war, dass immer die erforderlichen 4 Spieler/innen auf dem Platz gestanden haben. Alle waren bereit, in an-

deren Mannschaften auszuhelfen und zur Not auch Sonnabend und Sonntag zu spielen. Hierfür herzlichen Dank.

Bei den Jugendmannschaften hatten wir ein etwas besseres Ergebnis erwartet. Die Junioren B I, B II und C belegten den vorletzten Platz, die Juniorinnen A sind 3. geworden. Einmal sind sie nicht angetreten und haben somit eine bessere Platzierung verschenkt. Besonders zu erwähnen sind die Junioren A. Mit nur 2 Spielern erreichten sie Platz 2 in ihrer Staffel.

Für die nächste Saison wünsche ich uns ausreichend Spieler/innen in den Mannschaften, so dass wir sie entspannter angehen können.

Sigrid Klein

Wintertennis in der Halle

Die Buchung von Tennis-Einzelstunden oder Abos für die Wintersaison 2015/2016 in der Mehrzweckhalle der SG 74 ist auf Nachfrage bei der 74 – Geschäftsstelle möglich. Nähere Informationen unter www.sg74.de > Zur Sporthallenbelegung, Kontakt: Tel. 717298 oder e-mail info@sg74.de.



Hallentennis bei der SG von 1874

**Reservierungen
über die Geschäftsstelle:**

Mo, Do u. Fr von 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: (0511) 71 72 98
www.sg74.de info@sg74.de

In der Steintormasch 48, 30167 Hannover



Qigong

Prävention, Erhaltung der Gesundheit und Rehabilitation der Lebenskraft...



... durch gezielte Bewegung, Atmung und Entspannung

Die sanften, fließenden Bewegungen dienen zur Kräftigung, Dehnung und Entspannung von Körper, Geist und Seele. Durch das Trainieren der Koordination der Bewegungen in Verbindung mit der richtigen Atmung, wird die Konzentration verbessert, der Körper kann mehr Sauerstoff aufnehmen und alles wird besser durchblutet.

Eine innere Ruhe kann sich einstellen und dadurch Entspannung. Das Immunsystem wird gestärkt, der Blutdruck

kann gesenkt, die Muskulatur kann gestärkt werden, das Herz - Kreislauf - System kann sich stabilisieren und alles kommt in seine natürliche Balance.

Probiere es aus und bleib in Bewegung!!

Kurse mit Simone Hettling: Dienstags, 19 Uhr (90 Min.) in der IGS Vahrenheide-Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover. Ein Einstieg ist jederzeit möglich

Anmeldung bei der SG 74:
info@sg74.de, Tel. 0511/717298

Simone Hettling



Die Prinzessin besänftigt die Meere

Bewegung für Kinder bei der SG 74

Turnen, Spiel und Spaß mit Sonja Steingraber



Die SG 74 turnt montags in der Grundschule Am Welfenplatz.

Für Kinder, die gerade laufen können, mit Eltern oder von ca. 3 – 6 Jahren ohne Eltern. Wenn es draußen kälter wird, können sich die Kinder in der Halle austoben. Das macht Spaß, nach dem Turnen geht es ihnen richtig gut.

„Ballgewöhnung“ für Kinder ab 4 Jahren findet freitags von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Halle der SG 74 statt. Bei entsprechendem Wetter geht es auch raus, dann bitte Schuhe für drinnen und draußen mitbringen.

Wer Lust hat kommt einfach vorbei. Zweimal ist Hineinschnuppern möglich. Anmeldung unter info@sg74.de oder Tel. 0511/717298.

Sonja Steingraber





Sportangebot für Ältere

Erweiterung des Mehrgenerationenspielplatzes bereits in Aussicht



Der Eröffnungstag – im Frühjahr gehts richtig los



Die Einbeziehung von Älteren in das Sportangebot ist schon seit einigen Jahren eine wichtige Zielsetzung der SG 74.

Der demografische Wandel erreicht bekanntlich auch die Sportvereine.

Neben den gesellschaftlichen Individualisierungstendenzen, auf die der Deutsche Sportbund seit 1987 u. a. mit gezielten Öffentlichkeitskampagnen reagiert hat („Im Verein ist Sport am schönsten“), sind der Bevölkerungsrückgang und der Alterungsprozess der Gesamtbevölkerung zusätzliche Herausforderungen für die Sportvereine.

Dementsprechend gibt es inzwischen auch in allen Sparten der SG 74 unter den Mitgliedern einen relevanten Anteil von

- Älteren bzw. Senioren, die als Ü 50er / Ü 70er noch am regelmäßigen Punktspielbetrieb ihrer Sportart teilnehmen und zusätzliche Trainingsangebote nachfragen,

- HobbysportlerInnen, die zwar noch regelmäßig trainieren und intern gegeneinander spielen, jedoch von diversen körperlichen Defiziten betroffen sind, die sie gerne mindern oder auch ausgleichen möchten,
- passiven SeniorInnen, die den Wiedereinstieg in ein altersgerechtes Fitnessprogramm immer wieder hinausschieben, weil es kein niedrigschwelliges Angebot für sie gibt.

Erste spartenübergreifende Sportangebote der SG 74 für die beschriebenen Zielgruppen galten der gesundheitlichen Prävention über 40 Jahre. Inzwischen sind die ersten Trainingseinheiten im Präventivsport durchgeführt. Immer dienstags von 10 bis 11:30 Uhr können gesundheitsbewusste Frauen und Männer ab 40 unter der Leitung von Sonja Steingraber jederzeit mitmachen. Ergänzend zu den Trainingseinheiten in der vereinseigenen Mehrzweckhalle erfolgte nun der Ausbau des schon bestehenden Kinderspielplatzes der SG 74 zu einem sogenannten „Mehrgenerationenspielplatz“, darunter werden Anlagen sowohl mit Spielgeräten für Kinder als auch mit Fitnessgeräten verstanden. Die ersten drei Geräte (Liegestütz-, Schulter- und Hüfttrainer/Rückentrainer) für erwachsenengerechte Fitnessübungen wurden am 10. November eingeweiht, mitfinanziert von der Stadt Hannover, dem Bezirksrat Herrenhausen-Stöcken und dem Sportfonds der Sparkasse Hannover. Ein Traum für die Sportvorsitzende Renate Görlitz, der durch ihren nicht nachlassenden Einsatz in Erfüllung ging.

Im Idealfall sollen innerhalb des Präventivsportangebots die Fitnessgeräte

ergänzend verwendet werden. Aber die Fitnessgeräte können auch von allen anderen Mitgliedern genutzt werden wie auch von Nichtmitgliedern, die während der Nutzung über den Verein mitversichert sind.

Eltern können ihre Kinder betreuen und gleichzeitig etwas für die eigene Fitness tun. Senioren, die die Geräte verwenden, kommen in Kontakt mit den Kindern, die die schon bestehenden Spielplatzgeräte nutzen. Hier könnte eine neue, moderne Sparte für den integrierten Seniorensport entstehen. Langfristig erhofft sich der Verein dadurch auch, sie für ein Ehrenamt im Verein zu gewinnen.

Der Spielplatz soll durch weitere Fitnessgeräte erweitert werden. Dafür werden, wie bisher auch, Fördermittel von Sportstiftungen und der Stadt Hannover beantragt. Der Sportfonds der Sparkasse stellt schon eine Prämierung unseres Antrags für die Erweiterung des Mehrgenerationenspielplatzes und einen Video-Film für die Präsentation in Aussicht.

Bewegung ist wichtig – aber richtig!

Info und Anmeldung:
info@sg74.de, Telefon 0511/717298

Gute Aussichten!

Norbert Voß, Manfred Wassmann





Kommentar zum Mehrgenerationenspielplatz

„Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis und jeder Augenblick ein Geschenk.“ (Ina Deter)



Die SG 74 Hannover versucht am Puls der Zeit zu bleiben!

Bei meinem Sportkollegen, Norbert Voss, möchte ich mich für seinen unermühten Einsatz bedanken. Aber auch den vielen Sponsoren sage ich im Namen von 74 Hannover „Danke!“ Ohne sie alle wäre mein Traum so schnell nicht in Erfüllung gegangen.

Mein Traum: Ein Mehrgenerationenspielplatz vor unserem Clubhaus. Drei hochwertige Outdoorgeräte mit je einer Hinweis-Tafel wurden von fleißigen 74ern installiert. Nun wünsche ich mir sehr, dass diese Geräte von vielen Mitgliedern, insbesondere im Senioren-Bereich, genutzt werden. Wenn Mitglieder z.B. „ihren“ Sport nicht mehr ausüben können, möchten wir sie weiterhin an unseren Verein binden. Ein Weg auf unsere schöne Platzanlage mit guter Gastronomie lohnt sich zu jeder Jahreszeit.

An dieser Stelle ein herzliches Willkommen Sonja Steingraber. Als Übungsleiterin mit entsprechenden Lizenzen trainiert sie neu ab September dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr die Mitglieder der Präventivabteilung in der Mehrzweckhalle auf unserer Platzanlage. Viel Erfolg mit Übungen auch an den neuen Outdoorgeräten. In dieser Gruppe sind weitere Mitglieder, aber auch neue Mitglieder, herzlich willkommen. Auskunft erteilt unsere Geschäftsstelle.

Die Zielsetzung unseres Vereins ist die Einbeziehung von Älteren in unser Sportangebot.

Nehmt den bestehenden Gerätepark an.

Renate Görlitz, Sportvorstand

„Alte Leute sind junge Menschen, die zufällig vor dir älter wurden.“

(Günther Baruschke)

Präventivsport

Für Frauen und Männer ab 40 bis...
Jeden Dienstag von 10.00 – 11.30 Uhr

Wir treffen uns in der Mehrzweckhalle der Sportgemeinschaft von 1874 Hannover e.V., In der Steintormasch 48, 30167 Hannover

Unser präventives Bewegungstraining bietet Übungsprogramme für gesundheitsbewusste Personen. Es richtet sich an gesunde bzw. rehabilitierte Personen.

Die Gruppe leitet unsere zertifizierte Übungsleiterin. Längst bekannt sind die präventiven Wirkungen von Sporttreibenden auf die Gesunderhaltung von Herz, Atmung und Kreislauf und wirken therapeutisch z.B. auf Diabetes oder Osteoporose. Schwerpunkte sind Koordination für den ganzen Körper, Muskelaufbau, Wirbelsäulentraining, Ausdauer und Kraft.

Unser Verein hat seit Ende September drei senioren/innengerechte Sportgeräte außerhalb der Mehrzweckhalle installiert. Auch diese Geräte können in den Übungsstunden genutzt werden.

Bewegung ist wichtig – aber richtig!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Präventivsport.
Anmeldung & Infos unter
0511-717298 oder info@sg74.de





Gymnastik/Turnen

Gymnastik bei der TSG

Die „Jedermann-Gruppe“ berichtet



Viel Spaß bei den Jedermannern

dauschule durch, da die Sommerferien sehr spät, bis Anfang September angesetzt waren.

Allen hat es viel Spaß gemacht und nach den obligatorischen Faustball-Spielen ließen wir, wie immer, den Abend mit Durstlöschern und vielen Gesprächen ausklingen. Im Frühjahr trafen wir uns nach einer kurzen Wanderung in einem Restaurant in Seelze zu einem zünftigen Rippchen-Essen. Klaus Wessel danken wir für die gelungene Organisation.

serem Sportfreund Hermann Gischel, in seinem Garten, in Ledeburg, am 24. September.

Ich habe extra für dieses Fest wieder reichlich Bratwurst aus Thüringen besorgt und Hermann vervollständigte diesen Grillabend mit diversen Fleischstücken, Salaten und vor allem Bier und Korn. 13 Sportkameraden bedanken sich bei Hermann für diesen gelungenen Abend.

Nach den Herbstferien haben wir noch sieben Sportabende in diesem Jahr und irgendwann im Dezember wird noch eine Weihnachtsfeier den Abschluss bilden. Wir alle freuen uns schon jetzt darauf und ich hoffe, dass wir alle dabei sind. Dies wünschen wir uns vor allem auch unserem von einer schweren Krankheit wieder genesenen Jürgen Szepan und Fritz Bodenstab nach seiner überstandenen Knieoperation.

*Harald Flemme
Dieter Kürzel*



Wieder geht ein Jahr zu Ende. Wieder haben die Turnabende mit unserem Trainer Thomas viel Spaß gemacht.

Aber der Reihe nach:

Die Übungsstunden führten wir über das Frühjahr bis in den Juli in der Mel-

Leider war es mir in diesem Jahr nicht möglich für die Radfahrer wieder eine schöne Tour in die Umgebung zu organisieren, da teilweise Urlaub oder Krankheit keinen Plan durchführen ließen. So konnten wir nur im Juni mit 7 Radlern eine schöne Tour um das Steinhuder Meer unternehmen, aber ich bin zuversichtlich im nächsten Jahr wieder eine gute Tour, auch mit unseren Frauen, zu präsentieren. Unser Sommerfest verbrachten wir leider etwas spät, aber dennoch fröhlich, dieses Mal bei un-

Ihr Bad- und HeizungsSpezialist

Die Zuverlässigen

Stockleben

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hegebläch 32 · 30419 Hannover

Tel. (05 11) 79 59 91 · Fax 2 71 31 77

Gesellschafter der IBH-Fachgemeinschaft für Bad und Heizung



Die Jedermänner

Hallo Freunde des Aals,



wie immer um diese Jahreszeit fand das alljährliche „Aal-Essen“ am 16. Oktober 2015 in unserem Clubhaus statt.

Trotz erheblicher Werbemaßnahmen in den Medien und von Mund zu Mund – Propaganda fanden sich letztlich nur 17 eingefleischte Aal-Esser ein.

Zwei, drei haben den weiten Anfahrtsweg nicht gescheut, um bei diesem jährlichen Höhepunkt dabei zu sein.

Auch konnten wir Wolfgang in unserer Mitte begrüßen. Die Stimmung war trotz der geringen Teilnehmerzahl sehr gut, weil auch unser „Aal-Kalle“ wieder für eine gute Organisation gesorgt hatte. Der genossene Aal, mit frischem Brot war wie immer Spitzenklasse und auch der vorhandene Lachs fand rasend schnell begeisterte Abnehmer. Es blieb nichts übrig und das war ein gutes Zeichen. Dazu wurden wie immer kleine und größere Getränke gereicht, die auch ihre Abnehmer fanden.

An vielfältigen Gesprächsthemen mangelte es nicht, aber die Klärung der Fra-

ge, wie oft das Aal-Essen stattgefunden hat und wann die höchste Teilnehmerzahl erreicht worden ist, konnte trotz mehrerer Versuche nicht abschließend geklärt werden.

Was tut man in solch einer Situation? Man gründet eine Arbeitsgruppe, die bis zum nächsten Aal-Essen, ein Ergebnis vorlegen soll. VIEL SPASS! Dann auf ein Neues im Jahre 2016 und nochmals herzlichen Dank von Seiten aller Aal-Esser an unseren Kalle für alles.

Ein Aal-Esser

BEITLICH

BRAUL

STROMBURG

Anwaltskanzlei

PETRA BEITLICH
Fachanwältin für Familienrecht

HANS-HEINRICH BRAUL
Fachanwalt für Arbeitsrecht

SABINE STROMBURG
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

HANS ROSENDAHL
Rechtsanwalt (bis 2011)

MICHAEL TUSCH
Rechtsanwalt · Strafverteidiger

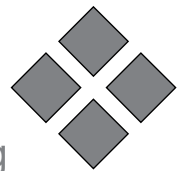
Postkamp 12 · 30159 Hannover

Telefon 0511 · 32 63 01
Telefax 0511 · 363 26 77

info@bbs-anwaltsbuero.de
www.bbs-anwaltsbuero.de

KREIKENBOHM · BERGMANN · MENDES

Steuerberatung
Existenzgründung
Unternehmensberatung
Nachfolgeregelung



Dieter Kreikenbohm
Rüdiger Bergmann
Dina Mendes

Hegebläsch 17
30419 Hannover
Telefon (0511) 2 78 94 - 0
Telefax (0511) 2 78 94 - 50
e-mail: herrenhausen-stb
@datevnet.de
www.herrenhausen-stb.de



Wandern und Radfahren

Das Wandern ist des Müllers Lust

Wanderung mit DJK'ern am 12.09.2015 im Harz



Harzwanderung

Dieses Jahr führte uns die Wanderung wieder einmal in den schönen Harz.

Die ursprünglich geplante Tour rund um die Granetalsperre (ca. 14 km) wurde angesichts des doch recht hohen Durchschnittsalters unserer Teilnehmer abgesagt und durch einen leicht zu gehenden 5 km langen Rundweg mit Start und Ziel am Parkplatz am Steinberg ersetzt. Etwa 25 Teilnehmer trafen sich dort bei idealem Wanderwetter und wurden von den Sportfreunden der DJK Grün-Weiß Goslar begrüßt. Die Strecke führte mit nur leichten Höhenunterschieden zunächst hinab in Richtung Granetalsperre und dann weiter über die Margaretenklippen zurück zum Parkplatz.

Dabei konnten wir unterwegs immer wieder herrliche Ausblicke über den Stausee und die herbstlichen Wälder des Harzes genießen. Kein Wunder also, dass wir uns Zeit ließen für den Rundgang und erst nach 2,5 Stunden zum Ausgangspunkt zurückkehrten, wo wir uns anschließend in der nahegelegenen Gaststätte „Steinberg Alm“ bei einem Mittagessen stärkten. Den Sportfreunden aus Goslar gilt unser Dank für die tadellose Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Joachim Niesel



Seit 2011 führt die DJK jeden Herbst einen Wandertag durch, der sich inzwischen als fester Termin etabliert hat.



Wärmedämmung



Kellertrockenlegung



An- und Umbauten



Gut beraten.

Gut gebaut.



zuverlässig seit 1907

MENERT
Bauunternehmen

Wettberger Str. 4 A · 30952 Ronnenberg
Telefon 0 51 09 / 25 15 · www.menert.de

Regions-Entdeckertag am 13. September 2015

Die SG 74 war auf dem Georgsplatz dabei



Am Entdecker-Sonntag fanden regionsweit viele Aktivitäten statt.

Auf der Sportbühne Georgsplatz West berichtete um 13 Uhr Übungsleiterin

Simone Hettling über Qi Gong bei der SG 74 - allein auf der Bühne. Sie leitete einige Übungen an, die ruhigen, ausdrucksvollen und sanften Bewegungen beeindruckten die Zuschauer.

Kinder konnten auch „exotischere Spiele“ (HAZ 14.09.15) wie Fuwate, ein

Ballspielmix aus Fußball, Volleyball und Squash ausprobieren.

Beide Angebote der SG 74 bestehen wöchentlich für jedermann.

Bewegung ist wichtig – aber richtig!

Manfred Wassmann

Werkstatt-Schule in Kooperation mit der SG 74

Unmittelbare Rückmeldungen für die Jugendlichen!



Seit 2014 kooperieren die SG 74 und die Werkstatt-Schule e.V..

Diese setzt sich seit über 30 Jahren für die allgemeine und berufliche Bildung und Qualifizierung von benachteiligten jungen Menschen ein.

Das Angebot reicht von der Möglichkeit, einen Hauptschulabschluss zu machen über Angebote zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung bis zu verschiedenen Ausbildungsgängen. Bei der SG 74 sind wir mit unserem Bereich Produktionsschule aktiv. In der Produktionsschule auf dem ehemaligen Conti-Gelände in Limmer arbeiten die Jugendlichen im Alter von 16 – 25 Jahren mit großem betrieblichem Realitätsbezug.

Es gibt „echte“ Kundschaft und es gilt, diese zufrieden zu stellen. Positive wie negative Rückmeldungen erfahren die Jugendlichen unmittelbar.

Für uns ist es wichtig, dass wir mit unseren „Bau“leistungen auch real nutzbare Werte schaffen. Allerdings muss man uns manchmal etwas mehr Zeit einräumen bis etwas fertig wird, da die pädagogische Arbeit im Vordergrund steht. Diesbezüglich lief die Kooperation auf dem 74-Gelände sehr gut.

Im letzten Jahr haben wir die Platten auf dem Fußweg neben der Tennishalle neu verlegt, den Spielplatz renoviert, von uns hergestellte Fledermaushäuser aufgehängt und Tischbänke aufgestellt. Diese Tischbänke verkaufen wir übrigens auch gerne.



Tischbänke für die SG74

Im Gegenzug nutzen wir mit unseren Jugendlichen gelegentlich die Sportanlage und stellen gelegentlich kleine Rechnungen, wenn der Umfang der Aufträge größer ist.

Kontaktperson ist Wolfgang Meyer, Informationen gibt es unter www.werkstattschule.de und Tel. 0171 5240179.

Wolfgang Meyer

Nachruf

Erinnerung an Peter Tolksdorf



Dietlinde und Peter Tolksdorf



Dietlinde und Peter Tolksdorf waren Pächter der Clubgaststätte der SG 74 vom Mitte 1993 bis Ende 2006, also fast 13 Jahre.

Sie prägten eine Ära, die sie auch zur Erinnerung niederschrieben. Unvergessen die Sammlung von Biersorten aus aller Welt.

Danach ist Peter als Spieler der Pétanque-Abteilung Mitglied der SG 74 geblieben und mehrfach Vereinsmeister geworden. Er hat manch zauber-

hafte Kugel geworfen auf eine Weise, die nur er „und ein alter Chinese“ beherrschten.

Peter Tolksdorf verstarb am 26.05.2015 nach kurzer schwerer Krankheit. Die SG 74 gedenkt seiner, er bleibt in unserer Erinnerung.

Manfred Wassmann



von Immanuel Jacob **Freundschaft**

*„Den Ausgleich suchen im sportlichen Miteinander
Aufeinander angewiesen, miteinander üben
Aufeinander aufpassen, miteinander tragen
Sich ganz auf andere verlassen und ganz sicher für andere da sein
Anstrengung und Eleganz, Anspannung und Leichtigkeit
Eins sein von Körper und Geist, inneres und äußeres Gleichgewicht
Koordination und Konzentration, festhalten und loslassen
Miteinander reden, aufeinander hören
Und über allem: Vertrauen, Selbstvertrauen, vertrauen auf andere“*

*In diesem Sinne
Renate Görlitz*

MALERMEISTER



SCHMITZ

MalerMeister Schmitz GmbH

Malermeister, Dipl.-Ing., Architekt
Dreihornstr. 3 | 30659 Hannover
Tel.: 05 11 646 323.9 | Fax 646 323.8
malermeister.schmitz@t-online.de
www.malermeister-schmitz.de



Wärmedämmung | Betonsanierung | Fassadenanstriche | Individuelle Raumgestaltung
Alte Handwerkstechniken | Bodenbeläge | Balkonbeschichtungen

Finanzielle Unterstützung für sportliche Integration DFB und DJK zeichnen Marathon für die Aufnahme von Flüchtlingen aus



500,00 Euro von der Egidius Braun Stiftung und 10 Bälle vom Diözesanverband

Seit einigen Wochen kicken in unseren Juniorenmannschaften einige Flüchtlingskinder und -jugendliche. Zur besseren Eingewöhnung und Integration hat der DFB Vereinen mit Flüchtlingen 500,- Euro finanzielle Unterstützung zugesagt.

Am Samstag, 31. Oktober 2015 besuchte uns der Vorsitzende vom Fußballkreis Hannover Jens Grützmacher anlässlich des A-Junioren Kreisliga Spiels DJK TUS Marathon gegen SG v. 1874 und überreichte unserem Schatzmeister Bernd Leineweber einen Scheck über 500,00 Euro.

Vom DJK DV Hildesheim überreichte der Vorsitzende Christian Münzberg 10



DJK Vorsitzender Christian Münzberg überreicht Ball an Pressereferent Yunus Ahmad

Bälle an den Pressereferenten Yunus Ahmad und ein Flüchtlingskind von den D-Junioren.

5 Fußbälle für den Verein und die weiteren 5 Bälle gehen an Flüchtlingsheime

im näheren Umkreis. Die Verteilung übernimmt unser sportlicher Leiter der Pashk Ceta.

Der Verein bedankt sich beim DFB und der DJK für die willkommene Hilfe.

Christian Münzberg

Ihr Opel Partner in Garbsen

- Opel Neuwagen zu interessanten Hauspreisen
- Ständig über 130 Gebrauchtwagen mit Garantie
- Leasing, Finanzierung und Versicherung
- Mietwagen zu günstigen Konditionen
- Erstklassiger Service durch geschultes Personal
- Wir bieten Ihnen Service für alle Marken
- Großes Angebot an Original Opel Teilen & Zubehör



harry thiele



Auf der Horst 78-80 30823 Garbsen
Telefon: 05137-14090 Telefax: 05137/140999
internet: www.harry-thiele.de
e-mail: garbsen@mobilcentrum.de

TuS Marathon – Faustball Senioren

Armin Buschke – 80. Geburtstag



Armin Buschke



Am 29.05.2015 wurde unser Sportkamerad Armin Buschke 80 Jahre alt.

Armin ist bereits seit 1947 Vereinsmitglied im TuS Marathon. Armin begann im Verein mit Leichtathletik und war jahrelang Spieler in der Handballabteilung. Im Laufe seiner sportlichen Jahre war Armin 10 Jahre Schiedsrichter. Nach einem Achillessehnenriss musste Armin dem Handball ade sagen. Danach begann er mit Faustball und hat bis August 2012 in der Faustballabteilung noch aktiv gespielt. Leider kann Armin aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitspielen. Soweit

seine Gesundheit es zulässt, nimmt Armin bei den Spielen der Faustballabteilung die Schiedsrichtertätigkeit wahr. Außerdem ist Armin rege an den Vorstandssitzungen als Vertreter des Ältestenrates beteiligt.

Am 04.06.2015 haben wir Armins 80. Geburtstag im Restaurant CULINAR (MTV Herrenhausen) gefeiert. In gemütlicher Runde verbrachten wir diesen Abend mit Essen, Getränken, Klönschnack und Gesang unter Begleitung von Joachim Hoheisel auf der Mundharmonika.

Wir wünschen Armin Glück, Freude und gesunde Lebensjahre.

Karl-Heinz Witschel



Altkleider- und Schuhbox bei Marathon

Am Eingang zu unserem Sportplatz steht ein Container für alte Kleider und Schuhe. Der Behälter wird regelmäßig geleert. Die Einnahmen kommen der Jugendabteilung zu Gute.

Henry Krupinski

die Geschenkidee

Start beim SG 74, an der Uni oder am Strandbad.

0511 / 450 11 12

www.Ballonfahrt-Hannover.de

PERSPEKTIVE

das freundliche Ballonteam

Mädchenfußballeur aus kurdischer Stadt zu Besuch Kommuniziert wird mit Händen und Füßen



Eine Mädchenfußballmannschaft aus dem kurdischen Diyarbakir ist zehn Tage lang in Hannover bei der SG 74 zu Gast.

Dieser Artikel wurde zuerst veröffentlicht: am 16.08.2015 (aktualisiert: am 19.08.2015) in haz-online (www.haz.de).

<http://www.haz.de/Hannover/Aus-den-Stadtteilen/Uebersicht/Maedchenfussballer-aus-kurdischer-Stadt-zu-Besuch-in-Herrenhausen>

(Nachdruck mit Erlaubnis der Autorin.

Quelle: Haz-online, Autorin: Hannah Scheiwe)

Hannover. Melanie passt den Ball zu Güzide, die schießt ihn wieder zurück, dann bekommt die Nächste den Ball. Das ist auch ohne Sprache, nur mit Augenkontakt und Handzeichen, möglich. Und so müssen die Fußballspielerinnen der hannoverschen SG 74 und der kurdischen Mannschaft Büyüksehir Belediyespor Amedspor auch abseits des Spielfelds kommunizieren. Denn Englisch sprechen die kurdischen Spielerinnen nicht.

Für zehn Tage sind sie aus der türkischen Stadt Diyarbakir, die in Südostanatolien nahe der syrischen Grenze liegt, nach Hannover gereist, um gemeinsam mit den deutschen Spielerinnen zu trainieren und andere Unternehmungen zu erleben. Seit Jahren strebt Hannover eine Partnerschaft mit der kurdischen Stadt an - nun drohen die Bemühungen zu scheitern. Bislang hat die Zentralregierung in Ankara nicht zugestimmt, und Diyarbakir ist Kampfzone im türkisch-kurdischen Konflikt.

Zehn Tage lang sind die Kämpfe in der Heimat für die kurdischen Mädchen ganz weit weg. Unter dem Motto „Die Regeln sind die gleichen?!“ wurde das Projekt vom Bereich Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Hannover organisiert. Finanziert wurde es unter anderem von der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke GmbH sowie dem Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie und der Stadt Hannover.

Gegenbesuch ist in Planung

„Wir haben vor zwei Jahren mit der Planung angefangen“, erzählt Projektleiterin Maren Gehrke. 2014 habe die internationale Begegnung aber noch nicht geklappt, weil es Probleme mit den Visa für die kurdischen Spielerinnen gab. Dieses Jahr hätte es dann endlich funktioniert. „Und wir planen auch einen Gegenbesuch der deutschen Spielerinnen in Diyarbakir“, so Gehrke.

Auch wenn die Fußballregeln im Prinzip die gleichen sind, hat das Fragezeichen hinter dem Motto des Projekts seinen Sinn – denn einige Unterschiede gibt es doch. „Die kurdischen Spielerinnen spielen sehr viel offensiver und aggressiver“, so Hans Ruthmann, Trainer der Damenmannschaft der SG 74. So müssen er und zwei weitere Trainer die elf kurdischen Mädchen, die zwischen 16 und 19 Jahren alt sind, beim gemeinsamen Training mit den Deutschen etwas bremsen. „Bitte nicht grätschen“, sagt er ihnen und findet: „Das haben die auch gar nicht nötig, technisch sind sie wirklich gut.“

Spielerin Melanie Hartmann von SG 74 sieht das ähnlich: „Die spielen sehr zweikampfbetont“, sagt sie. Ebru, die



Endlich Mittagspause (Foto: Hannah Scheiwe)

Torwartin der kurdischen Mannschaft, findet das deutsche Fußballtraining gut. In Deutschland machen sich die Spielerinnen eher mit Übungen warm, in der Türkei würden sie anfangs vor allem viel laufen. Die 18-jährige Spielerin Güzide Aıçu sagt: „Ich überlege, unserer Trainerin vorzuschlagen, die Übungen auch mal bei uns zu Hause zu machen.“ Bei einem Abendessen tauschten die Spielerinnen Trikots. „Danach haben die Kurdinnen im Kreis getanzt und gesungen“, erzählt Melanie. Es habe so ausgesehen, wie man sich eine türkische Hochzeit vorstellt.

Die Fröhlichkeit der Kurdinnen hat allerdings Grenzen – während ihres Besuchs in Hannover flackern in Diyarbakir wieder Unruhen auf. Die Mädchen stehen in Kontakt mit ihren Familien daheim. Manche Sorgen nimmt man eben auf jede Reise mit.

Hannah Scheiwe



Turnen Gymnastik Gesundheitssport



Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen Kinder

mit Anja	Meldauschule	Mo	16.00 – 17.00 Uhr
mit Walter	Auf dem Loh	Mi	16:30 – 17:30 Uhr

Kleinkinderturnen 2,5 – 5 Jahre

mit Anja und Walter	Meldauschule	Di	16:00 – 17:00 Uhr
---------------------	--------------	----	-------------------

Kleinkinderturnen 3,5 – 5 Jahre

mit Anja	Meldauschule	Fr	16:00 – 17:00 Uhr
----------	--------------	----	-------------------

Kinderturnen, Jungen und Mädchen 5 – 10 Jahre

mit Anja und Walter	Meldauschule	Di	17:00 – 18:00 Uhr
mit Walter	Meldauschule	Do	16:30 – 17:30 Uhr
mit Anja	Meldauschule	Fr	17:00 – 18:00 Uhr

Kinderturnen, Jungen und Mädchen ab 6 Jahren

mit Walter	Auf dem Loh	Mi	17:30 – 18:30 Uhr
------------	-------------	----	-------------------

Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

mit Walter	Meldauschule	Di	18:00 – 19:00 Uhr
mit Walter	Meldauschule	Do	17:30 – 18:30 Uhr
mit Anja	Meldauschule	Fr	18:00 – 19:00 Uhr

Spiel, Spaß und Ball bis zu 6 Jahren

mit Anja	Meldauschule	Mo	17:00 – 18:00 Uhr
----------	--------------	----	-------------------

Spiel, Spaß und Ball ab 6 Jahren

mit Anja	Wendlandstr.	Mi	16:00 – 18:00 Uhr
----------	--------------	----	-------------------

Gymnastik / Aerobic

Gymnastik / 50-Plus-Fitness	Meldauschule	Mo	18:00 – 19:00 Uhr
Fitness f. Frauen / Konditions-Gymnastik	Meldauschule	Mo	19:00 – 20:00 Uhr
Funktions-Gymnastik	Goetheschule, Haltenhoffstr.	Di	18:30 – 19:30 Uhr

Donnerstagsriege: Männerturnen / Gymnastik / Fitness / Spiel

„Jedermannturnen“	Meldauschule	Do	19:30 – 21:30 Uhr
-------------------	--------------	----	-------------------

Gesundheits-Sport

Herzsport (o. ärztl. Betr., nur nach Anmeldung)	Kraftwerk Herrenh. Elbestr.	Di	16:45 – 18:15 Uhr
Herzsport (mit ärztl. Betr., nur nach Anmeldung)	Kraftwerk Herrenh. Elbestr.	Di	18:15 – 19:45 Uhr
Präventive Rückengymnastik	Meldauschule	Do	18:30 – 19:30 Uhr

Auskunft

Abteilungsleiter	Ingo Kollmeier	0160 83 13 721
MTV-Geschäftsstelle	Marina Tenne	0511 75 06 56
Herzsport	Gerd Multhauf	0511 33 14 74
Kinderturnen	Anja Erlenbusch	0157 574 914 88

Aktueller Hallen-Übungsplan Sommer Turn- und Gymnastikabteilung



Stand 20.02.2014

Sporthalle GS Fuhsestraße

Montag	18.30 – 20.00	Fitness für Frauen	Irina Kokaya	0177-6464618
Dienstag	18.00 – 19.30	Damengymnastik	Iris Reinhard Käthe Seidel Sabine Christmann	0151-16562447 0511-757507 0511-754187
	20.00 – 22.00	Ballspiele	N.N.	
Mittwoch	17.00 – 18.00	Kinderturnen (3 – 6 Jahre)	Zanetta Sander	0160-98570035
Donnerstag	17.00 – 18.30	Kinderturnen (6 –12 Jahre)	Zanetta Sander	0160-98570035
	18.30 – 19.30	Fitness für Frauen	Irina Kokaya	0177-6464618

Sporthalle Außenstelle Goetheschule, Meldaustraße

Dienstag	19.00 – 20.30	Jedermänner	Thomas Maicher Fritz Bodenstab	0162-164899 0511-789615
	18.00 – 18.45	Hockergymnastik	Ruth Schaper	0511-635747
Mittwoch	18.45 – 20.00	Damengymnastik	Heidi Schulz	0511-748569
	20.00 – 21.30	GymFit Kurs	Stefanie Rathe	0157-86831149

Sporthalle BBS Am Goetheplatz

Montag	20.00 – 22.00	Ballspiele (Wi) (ATV)		
	20.30 – 22.00	Ballspiele (So) (ATV)		

Sportplatzanlage Pétanque

Donnerstag	16.00 – 18.00	Pétanque	Heike Degener	0511-793207
------------	---------------	----------	---------------	-------------



Angebote für Bewegung und Gesundheit – SG 74

Funktionelle Gymnastik 40 +

Die Damengruppe 40+ trifft sich mittwochs zur Funktionellen Rückengymnastik. Mit viel Musik stehen Übungen zur Koordination, Kondition, Kräftigung und Dehnung auf dem Programm. Und am Ende gibt es Entspannung pur!

Gezielte Kräftigungs- und Dehnübungen für den Schulter und Nackenbereich, die Rücken-, Bauch- und Rumpfmuskulatur. Und natürlich auch Becken, Beine und Gesäß.

Mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr, Grundschule am Welfenplatz, Am Welfenplatz 3, 30161 Hannover

Präventivsport (Heilkraft der Bewegung)

Präventives Bewegungstraining bietet Übungsprogramme für gesundheitsbewusste Personen an. Längst bekannt sind die präventiven Wirkungen von Sporttreiben auf die Gesunderhaltung von Herz, Atmung und Kreislauf. Gezielte Bewegungsaktivitäten können aber auch therapeutisch wirken, z.B. bei koronaren Herzerkrankungen, Diabetes oder Osteoporose.

Dienstags, von 10.00 – 11.30 Uhr Mehrzweckhalle der SG 74, In der Steintormasch 48, 30167 Hannover

Kinderturnen

Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Ausprobieren neuer Spielmöglichkeiten. Ab 4 Jahren auch Spielen miteinander und koordinative Bewegung.

Montags in der Grundschule am Welfenplatz, Am Welfenplatz 3, 30161 Hannover

Eltern-Kind-Turnen, 1,5 – 4 Jahre, 16 – 17 Uhr

Kinderturnen, 4 – 6 Jahre, 17 – 18 Uhr

Walking

Die Gruppe geht ca. eine Stunde durch die Leinemasch oder den Georgengarten.

Dienstag ab 16.00 bis 19.00 Uhr je nach Jahreszeit

(genauer unter Tel. 3505476 oder holtz_loeding@web.de)

Treff: Platananlage der SG 74, In der Steintormasch 48, 30167 Hannover, an der Sporthalle

QiGong

Die sanften, fließenden Bewegungen des QiGong dienen zur Kräftigung, Dehnung und Entspannung von Körper, Geist und Seele. Alles kommt in seine natürliche Balance. Ein Einstieg in den QiGong-Kurs mit Simone Hettling (90 Min.) ist jederzeit möglich!

Dienstags, 19 Uhr in der IGS Vahrenheide-Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover

Kontakt

SG 74, Tel. 0511/717298, E-mail: info@sg74.de.

Renate Görlitz, Tel. 05137/73384, E-mail: ReGoerlitz@web.de

Termine – Übersicht



17. Januar 2016 11.00 Uhr, Anlage MTV Herrenhausen: 2. Winterlauf in den Herrenhäuser Gärten
10. April 2016 Hannover Marathon (Standbetreuung)



24. Januar 2016 11.00 Uhr: Neujahrsbegegnung SG 74
13. Februar 2016 10.00 Uhr, Klausurtagung SG 74
13. März 2016 Halle der Lutherschule: 15. Landesoffenes Faustball-Turnier M60
26. März 2016 Saisoneroöffnung Petanque
26. März 2016 Osterfeuer der SG 74
08. April 2016 19.00 Uhr, Mitgliederversammlung SG 74



16. Dezember 2015 19.00 Uhr Vorstandssitzung (Vorstandsraum)
18. Dezember 2015 19.00 Uhr Weihnachtsfeier Vorstand, Sponsoren, Gäste (Clubhaus)
31. Januar 2016 10.30 Uhr COOP Hallenfußballturnier (GS Wendlandstr.)
18. März 2016 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung (Clubhaus)
19. März 2016 10.30 Uhr DJK Diözesantag (Hildesheim)



11. März 2016 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung (Clubhaus)
Dorotheenstraße 48 B, 30449 Hannover
06. November 2016 Boßeltturnier 2016 Treffen 10.30 Uhr,
Beginn 11.00 Uhr, am Clubhaus



19. Dezember 2015 15.00 Uhr MTV Tennishalle,
Jugend-Adventsturnier
11. März 2016 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung
(Clubhaus)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Montag, 18. April 2016

Impressum

Herausgeber:

Sport COOP Hannover
(SG von 1874, DJK TuS Marathon,
TSG von 1893, MTV Herrenhausen)

Redaktion und Layout:

Michael Gaßner, Konstanze Koch,
Stefan Hennig, Matthias Stemwedel,
Manfred Wassmann, Yunus Ahmad

sport-coop@gmx.de

v.i.S.d.P.:

Manfred Wassmann,
Brüggemannhof 1, 30167 Hannover

Druck:

BWH GmbH
Beckstraße 10, 30457 Hannover

Für den Inhalt sind die jeweiligen Verfasser/
innen der namentlich gekennzeichneten
Beiträge verantwortlich. Die Redaktion
übernimmt keine Verantwortung für den
Inhalt nicht gekennzeichnete Artikel.

Auflage: 2020



DJK TuS Marathon Hannover e.V.

Am Großen Garten 5
30419 Hannover

Vorstand: Christian Münzberg, Bernd Leineweber,
Jürgen Baer, Henryk Krupinski

Telefon: (0511) 97 91 227
E-Mail: djk_marathon@htp-tel.de
Internet: www.djk-tus-marathon-hannover.de

Sparten: Fußball, Faustball, Headies, Jokeiba, Wandern,
Turnen, Seniorensport



MTV Herrenhausen gegr. 1893 e.V.

Am Großen Garten 3
30419 Hannover

Vorstand: Gerold Voigt, Mathias Biermann,
Anja Erlenbusch

Telefon: (0511) 75 06 56
Fax: (0511) 97 92 492
E-Mail: geschaeftsstelle@mtv-herrenhausen.de
Internet: www.mtv-herrenhausen.de

Sparten: Handball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis,
Gymnastik, Rücken-Fit, 50plus-Fitness, Herzsport,
Turnen, Volleyball, Cricket



TSG Hannover von 1893

Dorotheenstr. 48 B
30419 Hannover

Vorstand: Gerhard Streich, Mike Oppermann,
Monika Spreen, Carsten Buhr

Telefon: (0511) 79 42 90
E-Mail: info@tsg-hannover.de
Internet: www.tsg-hannover.de

Sparten: Fußball, Turnen, Gymnastik, Pétanque,
Familiensport



SG von 1874 Hannover e.V.

In der Steintormasch 48
30167 Hannover

Vorstand: Reinhard Schwitzer, Wolfgang Imelmann,
Norbert Voß, Renate Görlitz, Bärbel Zimmerling,
Frank Puin, Manfred Wassmann

Telefon: (0511) 71 72 98
E-Mail: info@sg74.de
Internet: www.sg74.de

Sparten: Fußball, Tennis, Volleyball, Korbball, Pétanque,
Faustball, Tischtennis, Gymnastik/Turnen,
Walking, FuWaTe

Get into the world of General Tire

Ein echter Experte für den Winter



ALTIMAX WINTER PLUS

Wirklich empfehlenswert auf winterlichen Straßen bei Schnee, Matsch und Regen.





www.hasseröder.de

